



SC Vöhringen 1893 e.V.
www.scvoehringen.de

SCV *aktuell*



02.07.

14.00 Uhr

Herren 50 - TC Siegmarszell

03.07.

10.00 Uhr

Herren - TC Tiefenbach/Iller

10.07.

10.00 Uhr

Damen - TC Ziemetshausen

16.07.

14.00 Uhr

Herren 50 - TC Illertissen II



10.07.

10.00 Uhr

Deutsche und
Bayerische Meisterschaften
Inline-Alpin-Slalom



Premium-Partner



Wenn's um Geld geht

**Sparkasse
Neu-Ulm – Illertissen**

Schwegler

Werkzeuge aus PKD und Vollhartmetall
Vöhringen • www.schwegler.de



**Dr. Gentner
& Kollegen**

Kieferorthopädische
Fachpraxis

Harderstraße 6, 89250 Senden
Telefon: +49(0)7307-31555
Telefax: +49(0)7307-33413
E-Mail: info@kfo-senden.de
Web: www.kfo-senden.de

Brauerei Gold Ochsen GmbH
Veitsbrunnenweg 3-8
89073 Ulm
Telefon (0731) 164-0
Telefax (0731) 164-208
info@goldochsen.de
www.goldochsen.de



Beykebab

Das Kebap & Pizza Haus

89269 Vöhringen • Ulmer Straße 4
Telefon: 0 73 06 - 35 93 70

**Möbel
konrad**

Memminger Straße 71, Tel. 07306/950 100
89269 Vöhringen www.moebel-konrad.de

Knittel
professionell
verwirren
entsorgen

KANAL-/ROHR-SANIERUNG

Rohr-frei-Service
Notline 0 73 06 . 96 16 96

Knittel GmbH - Abfallentsorgung
Adalbert-Stifter-Straße 28 - 89269 Vöhringen
Tel. 0 73 06 . 96 16-0 • Fax 0 73 06 . 96 16-45
www.knittel-entsorgung.de

BLECH & TECHNIK

rainer urban · thomas zenzinger

www.blech-und-technik.de

Werbeschriftungen



SPIELARCADEN

Spannend. Aufregend. Besser.

Vöhringen / Nord
Bei der Brückesmühle 4

**DIE
Nachbarschafts
BANK**

Memminger Str. 12, Vöhringen
Tel. 0731 97003-0
Fax 0731 97003-6500
www.nachbarschaftsbank.de
www.vrnu.de

VR-Bank Neu-Ulm



Inhalt



3
Inhalt/ Impressum

4
Redaktion

6
Handball

11
Fußball

14
Tennis

15-17
Sportparksommerfest

19
Turnen

20
Radsport

21
Stockschießen / Kegeln

22
Basketball

25
Volleyball / Tischtennis

28
Leichtathletik

30
Skisport

Was ist los im Sportpark!

□ Hauptverein

Freitag, 24. Juni
Kinderfest 15.00 Uhr
Großes Sommernachtsfest 20.00 Uhr

Samstag, 25. Juni
Schlagerabend 19.30 Uhr

Freitag, 1. Juli
Jahreshauptversammlung 19.30 Uhr

□ Handball

Sonntag, 26. Juni
BHV-Qualifikationsturnier

□ Basketball

Samstag, 25. Juni
Bezirkspokal-Final-Four 11.00 Uhr

□ Tischtennis

Samstag, 25. Juni
Bezirkspokal-Endrunden
Jugenden und Herren C 09.00 Uhr

□ Ski/Inline-Alpin

Sonntag, 10. Juli
Deutsche und Bayerische Meisterschaften
Inline-Alpin-Slalom 10.00 Uhr

□ Tennis

Sonntag, 19. Juni
Bambini 12 II - RSV Finningen N-U 14.00 Uhr

Samstag, 02. Juli
Herren 50 - TC Siegmarszell 14.00 Uhr

Sonntag, 03. Juli
Herren - TC Tiefenbach/Iller 10.00 Uhr

Freitag, 08. Juli
Dunlop Kleinfeld U9 - TC Ottobeuren 16.00 Uhr

Samstag, 09. Juli
Bambini 12 - TSF Ludwigsfeld N-U 09.00 Uhr

Sonntag, 10. Juli
Damen - TC Ziemetshausen 10.00 Uhr

Samstag, 16. Juli
Herren 50 - TC Illertissen II 14.00 Uhr

Impressum:

Herausgeber: **SC Vöhringen 1893 e.V.**
Postfach 1245,
89266 Vöhringen
Tel: 0 73 06 - 95 00 20
Fax: 0 73 06 - 95 00 20
E-Mail:
info@scvoehringen.de

Öffnungszeiten: Di. 9.00 - 12.00 Uhr +
15.30 - 17.30 Uhr
Mi. 15.30 - 17.30 Uhr
Do. 15.30 - 17.30 Uhr
Fr. 09.00 - 12.00 Uhr

Redaktion: Wolfgang Wirth
Werner Gallbrunner
Dieter Oellingrath

Werbung: Wolfgang Wirth
Klaus Bergmann
Oliver Heinermann
Sabine Hinterkopf

Gestaltung: Dieter Oellingrath

143. Ausgabe: Juni 2022

Auflage: 6.500 Stück

Autor/ Abteilung: Aikido
Basketball
Bogenschießen
Fußball
Handball
Herzsport
Kegeln
Kindersportclub
Klettern
Leichtathletik
Radsport
SCV-CENTER
Skisport
Springmäuse
Stockschießen
Taekwon-Do
Tanzsport
Tennis
Tischtennis
Turnen
Volleyball

Bildernachweis: privat
Roland Furthmair
Martin Kortenhaus

Sportpark-Gaststätte mit schön gelegenen Biergarten



Unsere Sportpark-Gaststätte ist von Dienstag bis Samstag jeweils von 11.30 Uhr bis 21 Uhr für Sie da, am Sonntag von 10 Uhr bis 20 Uhr, sowie nach Vereinbarung. Sonntags ist das Küchenteam generell darauf vorbereitet, ab 11.30 Uhr leckere Gerichte zu zaubern. Besuchen Sie auch unseren Biergarten, schön und ruhig im Sportpark-Gelände eingebettet. Informationen zu Speisekarte und Mittagsgerichten finden Sie online unter <https://www.scvoehringen.de/hauptverein/gaststaette/>

Redaktion

SCV-Jahreshauptversammlung am 1. Juli –
Endlich wieder Sportpark-Sommerfest: 24. bis 26. Juni



Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen des Vorstandes

Etwas später als sonst im Jahr beim SC Vöhringen üblich findet die Jahreshauptversammlung statt: Am Freitag, 1. Juli, um 19.30 Uhr in der Gymnastikhalle des Sportparks. Aber wie die meisten von Euch/Ihnen wissen, geht es dort um Weichenstellungen für die Zukunft des Vereins, und die wollten vorbereitet sein. Nachdem ein Großteil der bisherigen Vorstandschaft nach vielen Jahren der Arbeit für den Verein nicht wieder zur Neuwahl antreten wird, galt es Nachfolger zu finden. Die Suche gestaltete sich nicht einfach, aber nun sind Personen gefunden, die Verantwortung übernehmen und die Führung des Vereins fortführen wollen. Herzlichen Dank dafür schon im Voraus. Liebe Mitglieder, kommt/kommen Sie zahlreich zur Jahreshauptversammlung, um zu erfahren, wie die Arbeit in der Vorstandschaft künftig aussehen soll und um diesen Leuten bei der Wahl eine breite Basis des Vertrauens zu schenken. Unten seht Ihr/sehen Sie die Einladung zur JHV.

Sehr geehrte Ehrenmitglieder, liebe Mitglieder des SC Vöhringen,

die Jahreshauptversammlung des Sportclubs Vöhringen findet am Freitag, den 1. Juli 2022, um 19.30 Uhr in der Gymnastikhalle des Sportparks statt. Im Namen der Vorstandschaft möchte ich alle Mitglieder dazu herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Berichte des Sportwarts (mit Sportlerehrung), der Schatzmeisterin und des 1. Vorsitzenden
4. Diskussion der Berichte - Grußworte
5. Bericht der Kassenprüfer – Entlastung der Vorstandschaft
6. Bildung eines Wahlausschusses
7. Wahlen
8. Ehrungen
9. Veranstaltungen und Aktionen 2022
10. Wünsche und Anträge

Wünsche, Anfragen und Anträge, die einer entsprechenden Vorbereitung bedürfen, sollten eine Woche vor der Mitgliederversammlung beim 1. Vorsitzenden eingegangen sein.

Mit freundlichem Gruß,
Christoph Koßbiehl,
1. Vorsitzender

Sportpark-Sommerfest wird nach zwei Jahren Pause wieder stattfinden

Vom Freitag, 24. Juni, bis Sonntag, 26. Juni, findet unser Sportpark-Sommerfest statt einschließlich des städtischen Kinderfests am Freitag Nachmittag im Stadion. Unser dreitägiges Fest bietet wie immer nicht nur Spaß, Unterhaltung und gemütliches Beisammensein auf dem Festplatz, sondern auch Sport und Spiele – also ein Programm, bei dem für jeden etwas dabei ist.

Sportlich werden während der Sporttage eine hochwertige Entscheidungen fallen. So findet im Basketball das Bezirkspokal-Final-Four am Samstag in der Sportpark-Halle statt mit Beteiligung unserer Herrenmannschaft, der BGI. Auch im Tischtennis werden in verschiedenen Jugendklassen und bei den Herren C die Bezirkspokalsieger gesucht – in der Hermann-Luib-Halle und in der Sporthalle der Uli-Wieland-Schule. Die Handballer haben ein Turnier der dritten und entscheidenden Qualifikationsrunde für eine der höheren Jugendligen in Bayern nach Vöhringen geholt. Die wird am Sonntag in der Sportparkhalle stattfinden. Die Stocksützen tragen wieder ihre Stadtmeisterschaft für jedermann und ihr Wanderpokalturnier aus, die AH der Fußballer ein Kleinfeldturnier, auch das Streetballturnier des Jugendhauses und die Schachfreunde Vöhringen mit ihrer Schachdemonstration sind wieder dabei – das genaue Programm des dreitägigen Sportpark-Sommerfests finden Sie in der Heftmitte, auch zum Herausnehmen.

So bunt und vielfältig wie das sportliche Programm der verschiedenen Abteilungen unseres Vereins ist, so bunt ist auch das Angebot beim Sportpark-Sommerfest. Egal, ob Sie auf dem Festplatz in gemütlicher Runde zusammen sitzen, selber Sport treiben oder bei Spielen und Wettkämpfen zuschauen wollen – sicher ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Schon am Anfang stehen die Kinder im Mittelpunkt: Los geht es um 15 Uhr mit dem Kinderfest der Stadt Vöhringen im Stadion – mit Spielen für die Grundschulkinder, aber auch mit einem Angebot des Kindersportclubs für die Vorschulkinder. Nach dem Kinderfest bietet sich der Festplatz für alle Kinder, Eltern, Großeltern, Freunde und Bekannte zum gemütlichen Beisammensein an, nachmittags bei Kaffee und Kuchen, Spätnachmittags halten die Abteilungen ein reichhaltiges Angebot an Speisen und Getränken bereit.

Am Freitag Abend findet das große Sommernachtsfest mit der Band Time

Square statt, am Samstag ist der Abend der Vereine und Schlagerparty mit der Band Partysound. Am Sonntag Vormittag spielt die Trachtenkapelle Illerzell zum Frühschoppen, am Nachmittag bis zum Ausklang des Fests die Stadtkapelle Vöhringen. Spielplatz, Hüpfburg und Sportpark-Bähne bieten auch für die jungen Gäste Kurzweil auf dem Festgelände. Viel Spaß und ein paar schöne Stunden auf dem wunderbaren Sportpark-Gelände wünschen Hauptverein und Abteilungen des SC Vöhringen.

Stadt-Putzete auch unter Beteiligung des SC Vöhringen

Am Samstag, 14. Mai, fand nach vielen Jahren das erste Mal wieder eine Stadt-Putzete in Vöhringen statt. An der Müllsammelaktion beteiligten sich viele Vöhringer Vereine und Bürger der Stadt, um das Stadtbild wieder schöner zu machen und Verunreinigungen zu beseitigen. Mit dabei war natürlich auch der SC Vöhringen mit einer Gruppe von Helfern, die sich darum kümmerte, den Sportpark von Unrat zu befreien. Vom Engagement überrascht, freute sich die Stadt Vöhringen über die große Anzahl von Teilnehmern. Über 180 motivierte Helfer, vom Kindergartenkind bis zum rüstigen Senior, sammelten bei bestem Wetter über das ganze Stadtgebiet verteilt Abfälle, teilt die Stadt im Amtsblatt mit. Zwei Mitarbeiter vom Bauhof unterstützten die Aktion und waren am Samstag im Dauereinsatz, um gefüllte Müllsäcke abzufahren. Es kamen rund 10 Kubikmeter Abfall zusammen. Für die fleißigen Sammler gab es im Anschluss an die Stadt-Putzete auf dem Schulhof der Uli-Wieland-Grundschule eine Stärkung. Bürgermeister Michael Neher dankte den Anwesenden und lobte ihren Einsatz für die Gemeinschaft und die Natur.

Im kommenden Frühjahr wird nach Angaben der Stadtverwaltung es wieder eine Müllsammelaktion in der Stadt Vöhringen geben. Auf die Gefahr hin, dass das Wetter nicht so optimal wie in diesem Jahr sein könnte, soll im nächsten Jahr die Aktion jedoch ein paar Wochen früher im Jahr stattfinden. Mitte Mai war die Vegetation an vielen Stellen schon so weit, dass Abfälle sich im Grün versteckten.



Im Vöhringer Sportpark waren Mitglieder des SC Vöhringen im Einsatz, um das Gelände von Unrat zu säubern.

(Stadt Vöhringen/gal)

Schriftzug angebracht

Die Hermann-Luib-Halle – ehemals Ballspielhalle – hat nun auch ihren Schriftzug bekommen. Wie berichtet, wurde die Halle zu Ehren unseres Ehrenvorsitzenden und langjährigen Vorsitzenden umbenannt. Hermann Luib hat nicht nur die Gründung des SCV durch die drei Vorgängervereine auf den Weg gebracht, sondern war maßgeblich am stetigen Wachstums des Vereins über die Jahrzehnte beteiligt. Unter anderem hat er trotz großer Hindernisse den Bau der Halle möglich gemacht.

(Werner Gallbrunner)



erleben sie kultur

in besonderem ambiente



kulturzentrum

wolfgang
eychmüller haus
vöhringen



19. März Samstag 20:00 Uhr
The History of Rock'n'Roll
mit „Boogie Pilots“



25. März Freitag 19:30 Uhr
Die Nostalphoniker
Benefizkonzert des Rotary Hilfswerks
Illertissen-Iller-Günz



08. April Freitag 20:00 Uhr
Reif für die Insel
Austro-Pop-Geschichte mit bekannten
österreichischen Schlägern

vöhringen

Stadt Vöhringen
Herttsiedler Platz 1
89269 Vöhringen

Telefon 07306 962270 u. 72
www.voehringen.de
eMail: anetter@voehringen.de

"Wir ziehen nicht nur Vereine an" ...

...der Freizeitprofi für Sport und Abenteuer

Sport KIECHLE
Outdoor & Rafting

Kletter-, Team- und Wassersport

Bachgasse 1 : 89269 Vöhringen

Telefon 07306 - 63 91 Fax 29 87

teamsportonline.de kiechle-outdoor.de

Rafting, Canyoning, Bungy, Kurse, Shop,
Kajakschule, Adventure Camps. Nordic,
Schneeschuhe, Hüttengaudi & more

30 Jahre "Abenteuer der besonderen Art"

DIE Nachbarschafts
BANK

Sie haben die

Immobilie?

Wir haben den

Käufer!



Tobias Haisch

Betriebswirt (IHK)

Telefon 0731 97003-5401

Mobil 0173 6796597

tobias.haisch@vrnu.de

www.vrnu.de/immobilien

Immobilienabteilung der

VR-Bank Neu-Ulm eG



Handball

In schwierigen Zeiten enormes geleistet: Abteilungsversammlung mit zügigen Neuwahlen



Nach im vergangenen Jahr aus bekannten Gründen nicht durchführbaren Versammlungen konnte Abteilungsleiter Werner Brugger nun die zahlreich erschienenen Mitglieder und aktiven Handballer/innen zur längst fälligen Versammlung einschließlich Neuwahlen begrüßen.

Die Berichte aus den Ressorts begann die Schatzmeisterin Katrin Süssegger mit durchaus akzeptabler Bilanz, auch wenn „ein geringer Verlust in Pandemiezeiten“ nicht vermeidbar blieb. Die Bilanz von Schriftführerin Sabrina Matt wies bei den Mitgliederzahlen Schwankungen auf, die sich im letzten Jahr jedoch wieder zu normalisieren schienen. Besonders positiv ragte der nachhaltige Zulauf bei den „Cheerleadern der SCV-Handballer“ heraus, vier Gruppen mit bis zu 25 Kindern und eine lange Warteliste bei den Kleinsten sind Zeichen der positiven Entwicklung. Bei der Runderneuerung der Soundanlage sowie dem Aufbau eines WLAN-Empfangs in der Sportparkhalle hat sich der technische Leiter André Muckenhaupt mit enormem Einsatz eingebracht.

In seinem letzten Bericht als Mannschaftsverantwortlicher der Frauen-Bezirksliga-Mannschaft wies Dieter Vogel auf die schwierigen Vorzeichen hin und den letztendlich doch fast sensationellen 4. Tabellenplatz zum Saisonschluss.

Der Rückblick des scheidenden Jugendleiterduos Petra und Rainer Staigmüller war geprägt von zahlreichen Ersatzterminen und Umplanungen wegen langer Coronapausen. Diverse Jugendteams konnten sich in der Tabellenspitze etablieren, herausragend die kontinuierliche Weiterentwicklung der mB-Jugend unter Kevin Betz sowie der Teilnahme von drei Jugendmannschaften beim Turnier in Cavallino oder dem Handball Camp im Sportpark.

Mit insgesamt 13 Mannschaften – davon 10 Jugendmannschaften – nahmen die SCV-Teams am Spielbetrieb 2021/22 teil, höherklassig vertreten waren die mB (Bayernliga) und die wA und mC in der Landesliga.

Abteilungsleiter Werner Brugger sprach ausgefallene Veranstaltungen, hohe Anstrengungen, Regelungen und Hygienekonzepte aktuell einzuhalten ebenso an wie die gute Hoffnung nun wieder zur Normalität zurück zu kehren. Sein Appell ging an alle „weiterhin mitzuhelfen unseren Sport zu ermöglichen“. Zahlreiche verdiente Funktionen wurden verabschiedet und für ihren „außergewöhnlichen Einsatz mit viel Herzblut“ ausgezeichnet.

Gesamtvereinsvorsitzender Christoph Kößbiehl zeigte sich beeindruckt davon,

was die Handballer in diesen schwierigen Zeiten geleistet haben, seine Forderung an die Anwesenden war ihm dennoch wichtig: „Die Schließdisziplin zu unseren Hallen ist beängstigend und muss besser werden, wir können uns keinen Missbrauch und Vandalismus in unserem Sportpark leisten“. Unter der Leitung des langjährigen Ex-Handballers und SCV-Vorsitzenden Kößbiehl wurden die fälligen Neuwahlen zügig durchgeführt. Die Zusammensetzung der Abteilungsleitung: siehe Bildtext.



Abteilungsleitung 2022

vordere Reihe v.l.n.r. Gaby Schuler (Ressort Spielbetrieb), Katrin Süssegger (Ressort Finanzen), Anke Appenroth (Ressort Organisation), Nadine Gebhard (Ressort Jugend), hintere Reihe Andreas Heinrich (stellv. Abteilungsleiter), Werner Brugger (Abteilungsleiter), Petra Staigmüller (stellv. Abteilungsleiterin), es fehlen Katharina Vogel (Ressort Jugend), Sabrina Matt (Ressort Verwaltung), Andre Muckenhaupt (Ressort Technik)

(Roland Furthmair)

Jugend

Cavallino – Ein rotweißes Vereinsevent

Mutig war die Meldung für das Beachhandball-Event in Italien für den SC Vöhringen. Mitten in der Pandemie, mit dem Wissen, dass es auch abgesagt werden könnte, entschloss sich die Jugendleitung das Event anzugehen. Große Aufgaben standen da bevor. Einverständniserklärungen, Einreisebestimmungen, Transfer mit einem großen Bus, Betreuer – vieles musste man da im Vorfeld regeln. Für den SCV dank der Jugendleitung und ihrer Teambetreuer nur kleine Hürden. Sogar die Finanzierung des Busses konnte dank Sponsoren und Zuschuss von der Abteilung geregelt werden. Kein leichtes Unterfangen, aber der SCV kann das. So war es schon ein leichtes von den Teilnehmern nur die Unterkunft mit Halbpension einzufordern. Ein Privileg, muss man im Nachhinein anerkennen, das ist schon etwas Besonderes, wenn ein Verein sich so für seine Jugend einsetzt! DANKE an alle hierfür.

So ging es am Gründonnerstag nach Italien. Haben doch die Eltern ihre Lieben am traditionellen Familienwochenende Ostern losgelassen nach Cavallino, welches in

der Nähe von Venedig und direkt am Mittelmeer liegt. Kevin Betz, der immer im engen Austausch mit dem Fanclub LV03 steht, konnte in unkomplizierter Rücksprache sogar Fanbanner mit auf die Reise nehmen. Am frühen Morgen ging es mit unserem Busfahrer „Uwe“ Richtung Süden, mit dem Zwischenstopp im Memmingen wurden die Schwabmünchner und die „Albi's“ aufgesammelt. Mit einem fröhlichen „Ausflug – Ausflug – wir machen einen Ausflug“ wurde die Reise angestimmt. Die ersten Kilometer durch die Alpen wurden geprägt von der Feierlaune der Vöhringer mB-Jugend, die mit ihrer Musikbox für Partygesang sorgten. Zwischendurch gab es sehr interessante Stadt-Land-Fluss Challenges. In Brixen die erste Pause, danach war der Akku der Party-Box leer, was den etwas betagten Menschen zugute kam. Aber kein Problem, die wA stimmte Gesang an und auch das ehrwürdige SCV Liederbuch wurde verteilt.

Kurz vor Venedig dann „Navi-Hektik“ – wollte das Bus-Navi uns über die Fähre leiten. So konnten wir Venedig sehen. Chef-Italienbeauftragter Kevin lotste aber den Bus sicher ans Ziel. Beim Beziehen der tollen Bungalows kam kurz Hektik auf, fehlte doch glatt in einem der Mülleimer. Die Kautions war in Gefahr. Aber nach genauer Inspektion wurde auch der fehlende Kamerad gefunden. Sofort wurde der campingplatz-eigene Supermarkt besucht, um sich mit dem Nötigsten einzudecken.

Nun ging die große Trikotfrage um. Die wA hatte vorgesorgt. Schöne meisterliche Shirts haben sich die frischen wA-Landesligameisterinnen besorgt. Auch die wC konnte mit ihren gekauften und mit rot-weißen Farben bemalten Shirts gut aussehn. Haben sie sich diese beim Mannschaftsevent mit Trampolinpark selbst organisiert. Jungs sind da einfacher, die nehmen einfach ihre Trikots und sind eben stolz ihre Vereinsfarben zu präsentieren.

Handball gespielt wurde auch, wo man aber schon sagen muss, dass die Spielform Beachhandball verwirrend ist. Ständig darf der Torwart mit vor, sogar seine Tore zählen doppelt. Abwehr darf man bis auf Blocken und Ball rausfangen auch nicht richtig spielen. Seltsame Würfe mit 360-Grad-Drehung finden die da auch ganz toll und zählen diese Tore doppelt. Auswechsellinien gibt es zwar, aber das sind eher große Zonen. So darf der Abwehrspieler einfach raus, wie es ihm gefällt, und der Angreifer geht ganz vorne rein. An unser Handball-Idol Bernhard Kempa wird auch gedacht, gelingt dieses Kunststück – der „Kempa“, zählt auch dieses Tor doppelt. Mehr gibt es sportlich eigentlich nicht zu berichten, aus-



ser dass es den Jugendlichen viel Spaß gemacht hat. Auch neue Talente wurden entdeckt. So zeigten sich einige Torhüter als gute Feldspieler und im Tor wurden neue Torhütertalente gesichtet. Unser Maskottchen Henry war uns ein guter Begleiter. Durfte er doch miterleben, wie einige Spieler und Spielerinnen ihr erstes Tor im Handball geworfen haben – was natürlich gebührend gefeiert wurde.

Auch interne Preise, die nicht verraten werden, gab es. Externe schon, so hat eine Mannschaft aus unserer Bayerischen Landeshauptstadt den einzigen externen Titel geholt: „Unsympathischste Mannschaft im Turnier“. Den Preis hatten sie sehr schnell für sich eingenommen. Am letzten Morgen konnte man dann feststellen, dass zum Glück für den einen oder anderen Hauptstädter die Palisaden in Italien niedriger sind als das Vöhringer Tor.

In den Bungalows gab es viele technische Tücken – Heizung, Herd und Schlüsselkarte. Aber es wurde alles gelöst – so ein Vöhringer lässt sich von solchen Kleinigkeiten nicht aufhalten. Kurzer Schreckmoment, Kevin erzählt von seinem Unfall im Schlafgemach und ihn plagten schwere Kniebeschmerzen, die natürlich nicht auf den allabendlichen Betreuerumtrunk zurückzuführen sind. Aber zum Sieg gegen unsere Hauptstadtfreunde konnte er doch wieder jubelnd hochspringen und den Weg zum Strand weisen.

In den Abendstunden wurde gemütlich

und fröhlich gefeiert, bis der Platzwart leider dem Ganzen ein Ende gesetzt hat. Plötzlich sprangen ein paar Freunde des Vereins für Leibesübungen auf und liefen hektisch zurück zu ihren Zelten. Sehr kalt war es dort, aber der Schwabe an sich, mit Allgäuern im Team, ist hart im nehmen. Jedoch stellte sich halt doch heraus – das Übernachten im Bungalow war die richtige SCV-Entscheidung.

Die weiteren Tage waren zeitweise mit Sandsturm und sogar mit Regen begleitet. Das machte dem/der Handballer/in nichts aus. Alle Spiele wurden durchgezogen. Am Ende konnte auch unsere wC-Jugend ihren ersten Sieg im Shutout erringen, was mit einem Pokal des Veranstalters „Ballfreunde“ ausgezeichnet wurde.

Gut gepflegt waren wir, obwohl erst am letzten Abend das Buffet entdeckt wurde, wo dann auch unsere Edel-Fans mitessen konnten. Allerdings wurde bemängelt, dass wir keine einzige Pizza gegessen haben und der gemeinsame Trainer „Aperol Spritz“ vergessen wurde.

Nun standen die Abnahme der Bungalows und die Heimreise an. Ordentlich sind die Vöhringer und so gab es keine Beanstandungen. Auf der Heimfahrt war es doch sehr ruhig im Bus. Schlafentzug ist schon ein hartes Stück für die jungen Sportler/innen. Auch diverse Staus waren eher hilfreich, so dass wir ausgeschlafen am zweiten Zwischenstopp anhielten, da der Busfahrer seine Lenkzeiten einhalten musste. Das



Holzhausbau - Zimmerei - Bedachungen
Telefon 07303/95216-0/Fax 95216-15
www.schrapp-salzgeber.de

WIR FREUEN UNS AUF
IHREN BESUCH!

Ihre REWE
Familie Weimper!

REWE
FAMILIE WEIMPER



89264 Weißenhorn
Herzog-Georg-Str. 4
07309-919242

89073 Ulm
Wielandstr. 56
0731-24654

89284 Pfaffenhofen
Hauptstraße 28
07302-920132

89269 Vöhringen
Memminger Str. 9
07306-9284047

REWE.DE



Illerberg, Burghaldeweg 16
89269 Vöhringen

Tel. 07306.33326

Rennrad
Trekkingrad
MTB
E-Bike

Sie wollen Ihre Freizeit
aktiv gestalten /
Wir begleiten und
sichern Sie.

Maßstäbe / neu definiert



AXA Vertretung **Alexander Maier**
Bahnhofstraße 4, 89269 Vöhringen
Tel.: 0 73 06/92 40 69, Fax: 0 73 06/92 40 71
alexander.maier@axa.de



**Ihre bewegte Apotheke
berät Sie gerne –
gemeinsam stark in
Sachen Ernährung
für Training und
Wettkampf**

www.apotheken-drhenle.de

Apotheker Dr. Frank Henle

Brunnen-Apotheke Bellenberg
E-Mail: brunnen@apotheken-drhenle.de

St. Michael-Apotheke Vöhringen
Sonnen-Apotheke Vöhringen
E-Mail: sonnen@apotheken-drhenle.de

Goldene „M“ wurde von vielen sehnsüchtig erwartet, so dass die Pause erträglich war.

Tolle Tage in Cavallino – ja das waren es. Selten haben die erfahrenen Betreuer einen solchen mannschaftsübergreifenden Event miterleben dürfen. So hat doch unsere wC-Jugend für die wA-Jugend mittags gekocht und vermutlich damit für das gesellschaftliche Highlight gesorgt. Schon beeindruckend, wie die Handballfamilie sich hier gezeigt hat.

Vielen Dank an alle, die das möglich gemacht haben, in unserer verrückten Zeiten ist so etwas nicht selbstverständlich. Auch dass der Verein mit seinen Sponsoren die Buskosten übernimmt, sucht seinesgleichen. Eltern, die ihre Kinder in die Obhut des Vereins geben und somit großes Vertrauen uns und dem SCV schenken, sind auch bemerkenswert.

Am Ende lief alles wie erwartet, keine Verletzten, alle unverseht mit heim gekommen, kein einziges Mal mussten die Betreuer ihre Schäfchen zurecht weisen. Im Gegenteil, alle haben gegenseitig aufeinander aufgepasst. Die Alten auf die Jungen wie auch die Jungen auf die Alten!

Das war schon einzigartig und unvergesslich – vielen Dank an alle für die tollen Tage

#Vehrengafurre

#rotweissinddiefarbendernation

Nominierung ins Team Schwaben. Macht weiter so!

Erste Quali-Runde der wA-Jugend

Nach zwei kurzen Vorbereitungswochen stand am 8. Mai die Landesliga-Qualifikation für die Mädels der wA-Jugend und ihre Trainerinnen Tina Hieber und Alicia Staigmüller an.

Während Annika wieder ins Training eingestiegen war und Kathi aus der Quarantäne entlassen wurde, gesellte sich leider Alina mit einem Bänderriss zu Emi auf die Verletztenliste. Dennoch waren alle motiviert den Müttern zum Muttertag und sich selbst ein Geschenk zu erspielen. Pünktlich um 8.15 Uhr waren alle abfahrtbereit, denn um 11.00 Uhr war bereits das erste Spiel in Gilching.

Die Gegner in der Viererrunde waren bis auf den HF Scheyern bekannt, mit der JSG Alpsee-Grünten traf die wA auf einen Kontrahenten aus der wB-Jugend-Saison 2021/22 und der TSV Gilching ist ebenfalls kein Unbekannter. Konzentriert und hochmotiviert starteten die Mädels in das erste Spiel an diesem Tag gegen den HF Scheyern und zeigten mit einem 6:0-Lauf direkt, was sie können. Auch bis zur Halbzeit wurden die Anweisungen des Trainergespanns umgesetzt und somit konnte beim Halbzeitstand von 11:4 kurz durchgeatmet werden. Das Spiel wurde auch nach der Halbzeit souverän gestaltet, es kamen alle Mädchen zum Einsatz und jede bekam ihre hochverdiente Pause. Bis zum Endstand von 23:12 ließen die Vöhringerinnen nichts anbrennen und konnten sich somit über ihren ersten Sieg freuen.

Direkt im Anschluss war das zweite Spiel gegen die JSG Alpsee-Grünten, leider verlief der Anfang nicht wie gewollt, so wurde das erste Tor erst in der achten Minute durch Annika Buchberger geworfen. Auch der Rest der ersten Halbzeit war holprig, durch Ungenauigkeiten und Unkonzentriertheiten im Angriffsspiel stand es zur Halbzeit nur 3:3. Zu viele Torchancen wurden zudem nicht verwandelt, diese Fehler konnte der Gegner jedoch unter anderem wegen der starken SCV-Abwehr nicht für sich nutzen. Die Halbzeitsprache hatte Wirkung, denn im Angriff wurden technische Fehler reduziert und die Abschlüsse aufs Tor kamen platzierter. Dadurch gelang den SCV-Mädels ein Zwischenspur zum 9:3 und diese Führung wurde auch nicht mehr hergegeben. Der zweite Sieg war nach 40 Minuten mit 12:8 in der Tasche. Nach dem Spiel gegen die JSG hatten die Mädels zwei Spiele Pause und konnten sich ein wenig erholen. Ohne Druck ging der SC Vöhringen in sein drittes Spiel an diesem Tag gegen den TSV Gilching. Nachdem die ersten sechs Minuten der Partie noch ausgeglichen verliefen, merkte man den Mädchen an, dass ihnen die zwei Spiele in den Knochen steckten. Durch erneute Unkon-

Acht-Bezirke-Turnier der männlichen Jugend Jahrgang 2006

Am 30. April fand das Acht-Bezirke-Turnier der Jugend m2006 in Germering und Fürstfeldbruck statt. Endlich nach zwei Jahren Pause konnte dieses Turnier der bayerischen Auswahlmannschaften wieder durchgeführt werden. Mit dem Team Schwaben waren gleich sieben Jungs unserer mB-Jugend im Einsatz. Wir stellten mit Nikita Stang und Peter Frank beide Torhüter für das Team, wobei Peter aufgrund seiner durchwegs hochklassigen Leistungen ins All-Star-Team gewählt wurde. Wir gratulieren Peter ganz herzlich zur Wahl zum besten Torhüter. Außerdem im Team Schwaben spielten Niklas Appenrodt, Jeremias Hoke, Luca Betz, Joseph Stotz und Mathieu Bauer – Gratulation auch an euch für die



Ex-Nationalspieler Dominik Klein mit Peter Frank

Beykebab
Das Kebab & Pizza Haus
89269 Vöhringen • Ulmer Straße 4
Telefon: 0 73 06 - 35 93 70

SINGER Geschenk
Ulmer Str. 7
89269 Vöhringen
Tel. 07306 / 926820
TEE · GESCHENKE & mehr
ESSIG & ÖL · SPIRITUOSEN · SÜßWAREN
DEKORATION · Tee · HEIMTEXTIL
MONTAG-FREITAG 9 - 12.30 & 14 - 18 Uhr · SAMSTAG 9 - 12.30

**Ihre kompetente freie
Meisterwerkstatt
in Illerberg mit dem
kompletten Service
rund um's Auto.**
Möller Fahrzeugtechnik
An der Alten Ziegelei 3 | Vöhringen
☎ 0 73 06 | 92 89 88 0
gegenüber der
OMV-Tankstelle
McDonalds
LIQUI MOLY

WOLLINSKY



- Wärme-, Kälte, Schall- und Brandschutzisolierung
- Trockenbau
- Flachdachbau

Robert-Bosch-Straße 17
89269 Vöhringen
Telefon 0 73 06 / 92 44 634
thomas.wollinsky@t-online.de

zentriertheiten im Angriff gelang es dem TSV einige einfache Tore durch Tempogegenstöße zu erzielen, was zum Halbzeitstand von 9:4 aus Sicht der Gilchinger führte. Trotz der Ansprache in der Kabine konnten die Vöhringerinnen ihre Stärken nicht mehr auf die Platte bringen und wurden im Spielaufbau öfters durch verletzungsbedingte Auswechslungen gestört, sodass Gilching seinen Vorsprung bis zum Schluss auf 22:7 ausbauen konnte – eine zu hohe Niederlage für das Vöhringer Team.

Alles in allem können die Mädels und ihre Trainerinnen mit der Leistung und dem daraus resultierenden 2. Platz in der Landesliga-Quali mehr als zufrieden sein. Weiter geht es erst wieder Ende Juni mit der zweiten Runde der Landesliga-Qualifikation. Mit der Bayernligaqualifikation am Wochenende 21./22.5 werden die letzten (möglichen) Gegner ausgespielt, sodass schon bald der Plan für unsere letzte Qualirunde bekannt sein sollte. Hier muss dann der 1. oder 2. Platz erreicht werden, um in der Saison 22/23 in der Landesliga zu spielen – was ganz klar unser Ziel ist!

Vorher geht es aber am 27./28. Mai auf unsere Teambuilding-/Saisonabschlussfahrt nach Rust in den Europapark. Die Planungen liefen zu Redaktionsschluss auf Hochtouren, alle freuten sich schon auf die Fahrt und jede Menge Spaß.
(Alicia und Tina)

Erste Quali-Runde der mD-Jugend

Am Sonntag, 15. Mai, fand im heimischen Sportpark der erste Spieltag der Qualifikation für die männliche D-Jugend des SC Vöhringen statt. Zum Heimspieltag empfing der Nachwuchs die Gastmannschaften aus Burlafingen, Mering, Wertingen und Haunstetten. Nicht anwesend waren leider neutrale Schiedsrichter des Bezirks, diese wurden in der Nacht von Freitag auf Samstag ohne Mitteilung ersatzlos gestrichen und der SCV stand am Samstagmorgen auf einmal ohne Schiri da. Ein bis dahin perfekt organisierter Spieltag stellte die Mannschaftenverantwortliche Nadine und Trainer Michael am Samstag vor eine neue Herausforderung.

Dank der Unterstützung von Alicia aus der letztjährigen weiblichen A-Jugend, Spielervater Jürgen und der männlichen B-Jugend konnten Schiedsrichter gefunden werden.

Im Turniermodus „Jeder gegen Jeden“ kämpften die Teams um Punkte für die Abschlusstabelle, die nach einem weiteren Spieltag in zwei Wochen mit der Quotientenregelung erstellt wird. Anhand dieser Tabelle steigen die acht besten Mannschaften in die Bezirksoberliga auf.

Auf Vöhringer Seite trainierte der Kader in den letzten Wochen durchgehend und versuchte sich optimal auf die Spiele vorzubereiten. Da 85 Prozent der Spieler dem jüngeren Jahrgang angehören oder

sogar noch in der E-Jugend spielen, war man sehr gespannt, wie man sich in der Qualifikation zurechtfindet.

Im ersten Spiel des Tages gegen Burlafingen merkte man beiden Mannschaften die Nervosität an. War es doch etwas anderes, vor Publikum und gegen fremde Gegner zu spielen, als zu trainieren. Mit zwei schnellen Toren innerhalb von 25 Sekunden ging Burlafingen in der 4. Minute in Führung. Im Gegenzug dann der erste Treffer für den SCV, den Burlafingen mit dem 1:3 direkt beantwortete. Nach dem Seitenwechsel konnte Vöhringen immer mehr die Oberhand gewinnen und schaffte es mit drei Toren eine Minute vor Schluss mit 4:3 in Führung zu gehen. In der Abwehr wurde beherzt zugepackt, leider mit einem Siebenmeter als Folge. Diesen nutzten die Gäste zum Ausgleich und in den verbleibenden 20 Sekunden gelang kein Treffer mehr. So endete das erste Spiel mit einem Unentschieden, wobei mehrere freie Torchancen nicht genutzt wurden.

Gegen Mering 2 gelang es im zweiten Spiel von Beginn an Druck auf die Abwehr zu machen und in regelmäßigen Abständen fielen die Tore für Vöhringen. Ohne Gegentreffer in der ersten Hälfte nahm sich die Mannschaft vor, in der Abwehr aufmerksam zu sein und den sechs eigenen Treffern noch weitere folgen zu lassen. Das nächste Tor gelang Mering zum 6:1, bevor drei weitere Treffer zum 9:1-Endstand für den SCV folgten.

Nach einer kleinen Mittagspause traf man im dritten Spiel auf Wertingen. Es gelang dabei, an die Leistung aus dem Spiel davor tadellos anzuknüpfen. In der Abwehr sehr stabil, konnte der Gegner rechtzeitig am Torwurf gehindert werden. Belohnung dafür war eine komfortable 5:0-Halbzeitführung. Wie im Spiel davor wurde im zweiten Spielabschnitt munter gewechselt und verschiedene Spieler auf verschiedenen Positionen getestet. Mit einem 7:0 fanden die nächsten beiden Punkte den Weg auf das Konto von Vöhringen.

Zum vierten und letzten Spiel des Tages trafen mit dem SCV und Haunstetten die vermeintlich stärksten Mannschaften des Tages aufeinander. Zuvor konnte Haunstetten gegen Burlafingen gewinnen und hatte bereits sechs Punkte gesammelt. Vöhringen hatte Spaß am Gewinnen gefunden und wollte den Spieltag als Erster abschließen. Der Beginn des Spiels gelang perfekt und nach vier Zeigerumdrehungen lagen die Vöhringer Jungs bereits mit 4:0 in Front. Haunstetten gelang der Treffer zum 4:1, hatte anschließend die Möglichkeit per Siebenmeter zum 4:2, doch dieser konnte abgewehrt werden. Zwei weitere Torerfolge für den SCV bedeuteten dann schon die vorentscheidende 6:1-Halbzeitführung. Nach Wiederanpfiff verteidigte Vöhringen den Vorsprung bis zum Ende des Spiels, welches mit 7:3 endete.

Damit belegte der SC Vöhringen am Ende den ersten Platz mit 7:1 Punkten und





gewann den ersten Spieltag in der Qualifikation. Mit dieser überzeugenden Leistung stießen die Jungs die Türe für die Bezirksoberliga ganz weit auf und verschafften sich eine sehr gute Ausgangsposition. Nun gilt es in zwei Wochen die Leistung beim Spieltag in Leipzig zu bestätigen und die noch benötigten Punkte für die Bezirksoberliga zu sammeln.

Mit mannschaftlicher Geschlossenheit und als Team überzeugte die männliche D-Jugend an diesem Tag. Die Verantwortung verteilte sich auf viele Schultern und alle anwesenden Spieler leisteten ihren Beitrag, um diesen Erfolg zu ermöglichen.

Ebenso gilt den Eltern ein großer Dank, die mit tatkräftiger Unterstützung beim Verkauf und am Kampfgericht einen reibungslosen Ablauf des Heimspieltags ermöglichten.

Schiedsrichtereinsatz der Jugendspieler/-innen beim D-Jugend Heimspieltag

Bis Samstagmorgen um 5.13 Uhr war die Welt der männlichen D-Jugend noch in Ordnung. Sowohl Mannschaftenverantwortliche Nadine als auch Trainer Michael schauten am Freitagabend gegen 22.30 Uhr nochmals ins Internet, um zu checken, ob die Schiedsrichter für den Heimspieltag am Sonntag immer noch eingeteilt sind. Da waren noch alle Spiele mit neutralen

Schiedsrichtern besetzt, die Handballwelt der männlichen D-Jugend in Ordnung. Am Samstagmorgen dürfte Trainer Michael die Kaffeetasse fast aus der Hand gefallen sein, als er um 5.12 Uhr ins Internet schaute. Seite neu laden, zur Sicherheit einen anderen Browser nutzen, andere Turniere anschauen, das alles half nichts: alle Schiedsrichter weg, 0 von 10 Spielen mit neutralen Schiedsrichtern besetzt. Um 5.13 Uhr ging die WhatsApp-Nachricht an Nadine.

Beide Verantwortlichen wurden ohne Kommentar oder zusätzliche E-Mails von Bezirk eiskalt erwischt, denn an sich war der Spieltag schon mehrere Tage perfekt organisiert. Alle Helfer für die Theke und das Kampfgericht waren gefunden und eingeteilt. Seitens des Vereins halfen mit Petra und Sandra weitere Personen mit, den Neuen am Kampfgericht die Uhr und den elektronischen Spielbericht zu erklären. (dafür ein sehr großes Dankeschön.)

Nach der ersten Tasse Kaffee wussten beide noch nicht, dass die Suche nach Schiedsrichtern eine tagesfüllende Aufgabe werden sollte.

Die erste positive Nachricht gab es dann am späten Vormittag zu vermelden. Alicia, Spielerin unserer Frauenmannschaft, erklärte sich bereit, die ersten zwei Stunden die Spiele zu pfeifen. Das gab Nadine und Michael die Möglichkeit, den Spieltag auf jeden Fall zu beginnen und dann mit den anderen Trainern zur Not in Gespräche zu treten.

Der weitere Tagesverlauf brachte dann bis auf die erfolgreiche erste Runde der Bayernliga-Qualifikation der mB-Jugend (Herzlichen Glückwunsch!!) und dem Klassenerhalt des VfB Stuttgart in der Fußball-Bundesliga keine positiven Nachrichten mehr, vor allem keine, die das Schiedsrichterproblem gelöst hätten. Die Suche bei den aktiven männlichen Mannschaften brachte genau 0,0 Unterstützung und auch sonstige ehemalige Schiedsrichter und weitere Per-

sonen standen nicht zur Verfügung. Am Samstagabend brandete das Thema dann in der Trainergruppe nochmals auf.

Kurz vor Einbruch der Dunkelheit hatte Kevin als Trainer der mB-Jugend die Idee, ob das nicht die Jungs der mB übernehmen könnten. Diese feierten gemeinsam gerade ihren Erfolg und saßen rein zufällig in der Nähe von Kevin. Kurze Abwägung der Regularien, Voraussetzungen und sonstigen Fragestellungen, dann stand der Entschluss schnell fest: Die Jungs der männlichen B-Jugend wurden eingekauft als Schiedsrichter für Sonntag.

Die ersten vier Spiele des Tages am Sonntagmorgen wurden von Alicia einwandfrei geleitet. Danach übernahm Spielervater Jürgen die Aufgabe des Schiedsrichters, nachdem er sich in den ersten Spielen am Kampfgericht hat einweisen lassen.

Danach folgte dann der große Einsatz der Spieler aus der mB-Jugend als Schiedsrichter. Sechs Spieler in drei Gespannen haben sich bereit erklärt, ein Spiel zu pfeifen. Dabei wurde seitens der Jungs penibel auf alle Einzelheiten geachtet: Pfeife, Karte zum Tore abstreichen, gelbe und rote Karten, Kugelschreiber... Alles wurde von den Jungs organisiert und mitgebracht. Höhepunkt war dann, dass sogar die T-Shirts untereinander getauscht wurden, dass auch die Schiedsrichter die gleichen Oberteile anhaben. Ordnung auf dem Feld muss sein.

Ihren ersten Einsatz als Schiedsrichter meisterten alle hervorragend. Daran gibt es keine Zweifel, sie haben sich sowohl auf als auch neben dem Feld vorbildlich verhalten.

Hierfür möchte ich den jungen Spielern ein ganz großes Kompliment aussprechen, dass sie sich freiwillig dieser verantwortungsbewussten Aufgabe gestellt haben und sich das auch selbst zugetraut haben.

Nach dem ersten erfolgreichen Einsatz als Schiedsrichter wurden die Spieler mit einer kleinen Spielleitungsentschädigung belohnt, die nach Informationen des Autors noch am gleichen Abend in einer örtlichen Imbissbude ausgegeben wurde... Wenn die weiteren Informationen aus zuverlässiger Quelle stimmen, dann möchten sich einige Jungs für den Schiedsrichter-Neulingslehrgang anmelden.

Die kleine Stärkung am Abend hatten sie sich nach einem Wochenende im Zeichen des Handballs auch verdient: Samstags die eigene Qualifikation hinter München, und am Sonntagnachmittag noch einige Stunden im Sportpark als Schiedsrichter, wobei hier noch zusätzlich mehrere Spieler der männlichen B-Jugend anwesend waren.

Mit diesem etwas anderen Blick auf einen Heimspieltag bleibt mir zum Ende nur nochmals allen von ganzen Herzen zu danken, die diesen Spieltag der mD mit unterstützt und geholfen haben.

(Michael A.)

Fußball

Pfingstturnier mit 80 Mannschaften – Durchwachsene Leistungen der Herren



SCV-Fußballer veranstalten Pfingstturnier für die Jugendmannschaften

Von Freitag, 3. Juni, bis Sonntag, 5. Juni, haben wir im Vöhringer Sportpark ein Fußball-Jugendturnier über drei Tage veranstaltet – mit mehr als 80 Mannschaften bei uns im Sportpark. Die ausführlichen Berichte zum Pfingstturnier gibt es in der Juli-Ausgabe des SCVaktivell, da es nach Redaktionsschluss stattfand. Schon jetzt geht ein riesiges Dankeschön an alle Trainer, Helfer, Betreuer und Sponsoren – ohne Euch wäre ein solches Event nicht umsetzbar!



Herren

1:2-Heimniederlage gegen Pfaffenhofen

Die zweite Niederlage in Folge musste die SG gegen das Team aus Pfaffenhofen hinnehmen. Das Spiel begann denkbar schlecht für die Hausherren, denn die Gäste gingen bereits in der 7. Minute durch Peter in Führung, der dabei die SG-Abwehr düpierte, als er vier Spieler wie Slalomstangen umspielte und zur schnellen 1:0-Führung einschoss. Pfaffenhofen brachte immer wieder Gefahr mit seinen schnellen Offensivspielern, die den Ball gut laufen ließen und so immer wieder in Tornähe aufkreuzten. In der 28. Min. stand SG-Torhüter Siebegger zweimal im Mittelpunkt, als er

neut der Torschütze Peter zum Abschluss kam und den zweiten Treffer auf dem Fuß hatte. Siebegger rettete aber glänzend und verhinderte so einen höheren Rückstand.

In der 36. Min. gelang der SG mit einem tollen Spielzug der Ausgleich, als Mahler den Ball zu Heß spielte, der aus 14 Metern zum 1:1 abschloss. Die Partie nahm nun richtig Fahrt auf. Nur zwei Minuten nach dem Ausgleichstreffer war Heß erneut auf dem Weg zum Tor, als er im 16er zu Fall gebracht wurde. Den fälligen Strafstoß übernahm Julian Unseld. Dessen Schuss konnte der Gästetorhüter jedoch parieren.

In der zweiten Hälfte entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel, wo beide Teams mit viel Tempo und Kampf den Führungstreffer anstrebten. Allerdings verlor die SG zu oft leichtfertig den Ball, weil zu unkonzentriert agiert wurde. Dies bot dem Gast immer wieder Konterchancen. Ab der 65. Min. erhöhte Pfaffenhofen das Tempo und den Druck. Die SG machte jetzt wieder den Fehler, dass mit langen Bällen aus der Abwehr heraus agiert wurde, die meist postwendend beim Gegner landeten und für Gefahr sorgten, während die Gäste ihr Spiel mit direktem Kurzpassspiel und viel Laufbereitschaft aufzogen.

In der 70. Min. nutzte Pfaffenhofen wieder so eine Chance, als die Abwehr nicht optimal agierte. Erneut war Peter mit seinem zweiten Treffer zum 1:2 erfolgreich. Kämpferisch konnte man der SG keinen Vorwurf machen. Trotz des geschwächten Kaders und der nicht optimal besetzten Ersatzbank stemmte sie sich gegen die drohende Niederlage. Es blieb spannend bis zur Schlusssekunde, in der die SG tatsächlich fast den Ausgleich erzielt hätte. So musste man sich am Ende doch geschlagen geben.

SG mit erstaunlichen Problemen beim 4:2-Sieg in Unterweiler

Vorweg – es war alles andere als ein deutlicher und verdienter Sieg beim Tabellenletzten in Unterweiler. Wie so oft fand die SG gegen ein Team aus dem Tabellenkeller kein Mittel, um den vermeintlich schwachen Gegner zu beherrschen. Spätestens nach 28 Minuten war klar, dass dies kein Spaziergang werden wird, als die Hausherren überraschend mit 1:0 in Führung gingen. Dabei machte die SG-Abwehr inklusive Torhüter keine gute Figur. Zwar konnte Löbert in der 27. Min. ausgleichen, aber dies änderte nichts an der Tatsache, dass man viel zu harmlos agierte, um dem Gegner Herr zu werden. Auffallend war insbesondere die Abschlussschwäche der SG an diesem Tag.

Dies änderte sich auch in der zweiten Halbzeit nicht, als sich die Hausherren so-

Gutschein
für 1 Tasse Kaffee
Gültig bis 31.12.2022, nur in Vöhringen einlösbar! ☺
- große Spielecke
- Familienfrühstück
- Pasta Mittagstisch

Hamma

Bäckerei · Konditorei · Café

Meimingerstr. 23, 89269 Vöhringen T: 0730 620 49 657

Bertele

Autotechnik und Reifendienst

Industriestraße 9a · 89269 Vöhringen

KFZ-Reparatur Telefon **25 55**
Reifendienst Telefon **52 44**

Beykebab

Das Kebab & Pizza Haus

89269 Vöhringen · Ulmer Straße 4

Telefon: 0 73 06 - 35 93 70

**SHERLOCK
HOME
(V)ERMITTELT**

Ihre Baufinanzierung:
Beste Beratung –
bestes Angebot.



Garantiert: Aus über 100 Banken vermitteln wir Ihnen das beste Angebot für Ihre Baufinanzierung.

Testen Sie uns, es lohnt sich für Sie!
www.spk-nu-ill.de/baufinanzierung



Sparkasse
Neu-Ulm – Illertissen

gar in den ersten Minuten einige gute Einschussmöglichkeiten erspielten. Es bedurfte schon eines Handelfmeters, um in der 70. Min. erneut in Führung zu gehen, den Böck souverän sicher verwandelte. Doch mit einem Konter in der 75. Min. wurde die SG erneut geschockt, als Unterweiler das 2:2 gelang. In der 78. Min. dann der erste perfekt vorgetragene Angriff der SG, bei dem Löbert über die rechte Seite davonzog, hoch vor das Tor flankte, wo Peters den Ball aufnahm und zum 3:2-Führungstreffer einschoss. Doch auch dies brachte keine Sicherheit in die SG-Reihen. Vielmehr hatte man kurz darauf Glück, als zunächst Torhüter Siebegger glänzend aus kurzer Distanz reagierte und der Nachschuss der Unterweiler an den Pfosten ging. In der 90. Min. folgte ein kurzer Schockmoment, als Unterweiler zum 3:3 ausglich, doch zum Glück für die SG aus Abseitsposition, was der Schiedsrichter auch richtig erkannte. Quasi im Gegenzug, als die Hausherren noch haderten mit dieser Entscheidung, gelang Span in der Nachspielzeit nach Zuspiel von Unsel das 4:2.

Aufgrund des Spielverlaufs muss man eingestehen, dass Unterweiler durchaus ein Remis verdient hätte. Die SG muss sich deutlich steigern, denn beim nächsten Spiel in Kellmünz wird man für eine solche Leistung sicherlich bestraft.



SG unterliegt in Kellmünz 1:2

Ein Spiel mit zwei völlig verschiedenen Gesichtern zeigte die SG in Kellmünz. Während man in der ersten Halbzeit mit zunehmender Spielzeit eigentlich die überlegene Mannschaft war, verlor man in der zweiten Hälfte total den Faden und zeigte eine enttäuschende Leistung. In der 21. Min. ging die SG durchaus verdient durch Löbert in Führung, als dieser nach einer Ecke von Mahler am höchsten stieg und zum 1:0 einköpfte. Man hätte in der 40. Min. die Führung ausbauen können, als Span nach guter Vorarbeit über halbrechts in den 16er eindrang, sein Abschluss aber vom TSV-Keeper gerade noch zur Ecke gelenkt werden konnte. Mehr als unglücklich war der Ausgleich, der quasi mit dem Halbzeitpfeiffiel, als der TSV mit dem ersten gefährlichen Torabschluss auch das 1:1 erzielte.

Dies zeigte offenbar Wirkung, denn nach der Halbzeitpause war die SG wie ausgewechselt und ließ sich von der TSV-Kämpfertruppe den Schneid abkaufen. Nix war mehr zu sehen von dem guten Offensiv-

fußball der ersten Hälfte. Bereits kurz nach Wiederanpfeiff konnte SG-Torhüter Siebegger per Fußabwehr den Führungstreffer der Hausherren verhindern. Doch in der 54. Min. gelang dem TSV das 2:1, als die SG-Abwehr alles andere als gut postiert war. Das Spiel kippte nun endgültig zu Gunsten des TSV. Erst in der 83. Min. konnte die SG die erste Großchance der zweiten Hälfte verzeichnen, die aber leider ungenutzt blieb. So gab es wie bereits im Hinspiel erneut eine ernüchternde Niederlage.

Verdienter Heimsieg gegen den TSV Buch

Bei sommerlichen Temperaturen sahen die Zuschauer ein von beiden Seiten mit viel Einsatz und Kampf geführtes Spiel, das am Ende die SG mit 3:2 (2:1) für sich entschied. Die SG begann stark und bereits nach vier Minuten fiel das 1:0, als Demiri den Ball in den Lauf von Löbert spielte, der auf und davon zog, dem mitgelaufenen Peters quer auflegte und dieser die SG in Führung schoss. Auch die Gäste hätten in der 8. Min. den ersten Treffer erzielen können, scheiterten mit einem Freistoß jedoch an Torwart Siebegger, der Nachschuss landete im Außennetz. In der 14. Min. fiel aber doch der Ausgleich, als Buch mit einem unglücklich abgefälschten Ball zum 1:1 einschoss. Die Torraumszenen häuften sich, in der 25. Min. hätte Heß seine SG erneut in Führung bringen können, scheiterte aber allein vor dem Bucher Torhüter Prestele. Zum Ende der ersten Halbzeit bekam Buch das Spiel immer besser in die Hand und war nun leicht überlegen. Die SG ließ dem Gegner in dieser Phase einfach zu viel Platz. Umso überraschender das 2:1 durch Löbert in der 45. Min., als zunächst Peters mit seinem Abschluss am Torwart scheiterte, der Nachschuss von Löbert aber erfolgreich abgeschlossen werden konnte.

Nach dem Wechsel fiel fast wieder ein schnelles Tor durch die SG, als Löbert vom Anspiel weg in gute Schussposition gebracht wurde, der aber anstatt flach abzuschließen wieder einmal den Ball übers Tor setzte. Nur eine Minute später die nächste Großchance für die SG, als Löbert diesmal am Torhüter scheiterte und der Nachschuss durch Mahler von einem Bucher Abwehrspieler auf der Linie abgewehrt werden konnte. Es dauerte bis zur 58. Min., ehe Buch den Ausgleichstreffer hätte erzielen können, jedoch stand der SG-Torhüter seinem Gegenüber in nichts nach. Per Fußabwehr verhinderte er das 2:2.

Die SG war dem dritten Treffer eigentlich näher als Buch dem Ausgleich, doch erneut ein Standard führte in der 71. Min. zum Ausgleichstreffer. Nach einem hoch vor das Tor getretenen Freistoß erzielte Buch per Kopf das 2:2. Wieder drohte es sich zu rächen, dass zuvor so zahlreiche Torchancen der SG vergeben wurden.

Aber die SG gab sich nicht zufrieden. Trotz teilweiser sichtbarem Nachlassen der

Kräfte kam die Antwort relativ schnell in der 75. Minute. Erneut lief Löbert seinem Gegenspieler weg und erzielte aus spitzem Winkel den 3:2-Führungstreffer. In der Schlussphase verhinderte Buchs überragender Torhüter mit glänzenden Paraden eine noch höhere Niederlage. So blieb es beim knappen, aber nicht unverdienten Sieg der SG.

Reserve

SG – Pfaffenhofen 1:1

Die Reserve zeigte entgegen aller Befürchtungen eine tolle Leistung und eine starke Partie. Zwar ging Pfaffenhofen früh in der 18. Min. in Führung. Doch die SG ließ sich dadurch nicht beirren und hielt sich an die taktische Vorgabe des Trainers. Viele Spieler hatten enormen Trainingsrückstand, was aber kaum anzumerken war. In der 37. Min. rettete SG-Torhüter Thoma mit einer Glanzparade vor einem zweiten Treffer der Gäste. So ging es mit einem knappen Rückstand in die Pause.

Nach dem Wechsel das selbe Bild: Die SG versuchte über den Kampf den Gegner in den Griff zu bekommen, was auch gelang. Nach einer Ecke des eingewechselten Studer in der 68. Min. nahm sich Kevin Holderried am 16er ein Herz und zog flach ab. Sein Schuss in die lange linke untere Ecke ließ dem Gästetorhüter keine Chance und brachte den hochverdienten 1:1-Ausgleich. Mit zunehmender Spieldauer wurde die SG immer überlegener. In der Schlussphase hatte Renz den Siegtreffer auf dem Fuß, als er nach Balleroberung von der Torauslinie kommend, dann aber selber abschloss anstatt in die Mitte aufzulegen. Sein Schuss war dann zu harmlos. Trotzdem eine so nicht erwartete starke Leistung der Reserve.

D-Junioren

SGM Vöhringen – FV Bellenberg

Am Dienstag nach den Schulferien ging es los mit einer englischen Woche für unsere D-Jugend. Das Topspiel gegen den Mitfavoriten auf die Meisterschaft. Zu Beginn der Partie waren beide Teams verschlossen und ließen sich nicht in die Karten schauen. Nach zehn Minuten fingen unsere Jungs an langsam das Spiel offensiver und attraktiver zu gestalten, was auch gelang. Wir gingen mit 1:0 früh in Führung gegen einen gleichstarken Gegner. Beide Teams schenkten sich nichts und es lief ein Schlagabtausch, sehr ausgeglichen.

Unser Team spielte allerdings eins seiner spielerisch schwächsten Partien. Die Jungs haben wie gegen Oberroth schon die Gegner unterschätzt und konnten die besprochene Taktik nicht umsetzen. Der Endstand war 2:2, somit konnten wir immerhin einen Punkt holen. Das Ergebnis ist verdient für beide Seiten, obwohl wir damit frühzeitig

aus dem Meisterschaftsrennen ausgeschieden sind.

Jetzt gilt es in der nächsten Trainingseinheit sich zu erholen und sich auf das nächste Punktspiel gegen den FV Weißenhorn vorzubereiten. Gegen den FV Weißenhorn fehlen leider sehr viele Stammspieler, weshalb Trainer Mert viel rotieren muss.



SV Grafertshofen – SGM Vöhringen

Auch in der Rückrunde ging es gegen die alten Bekannten aus Grafertshofen ran. Unsere schwache Phase konnten wir leider auch in dieser Partie nicht beenden, gegen einen Gegner, gegen den wir in der Hinrunde selbstbewusst und souverän in der ersten Halbzeit schon 4:0 in Führung waren. Vom Spielerischen her waren wir die überlegene Mannschaft, allerdings kamen wir vorne nicht oft zum Schießen. Grafertshofen allerdings hat von den wenigen Schüssen, die wir zugelassen haben, drei Tore geschossen.

Die Moral der Mannschaft sinkt natürlich durch diesen Rückschlag, aber wir ziehen das Gute daraus. Immerhin wollen wir nicht nur fußballerisch, sondern auch charakterlich die Kinder und Jugendlichen weiter entwickeln, und dazu gehört eben auch mit Rückschlägen umzugehen und stärker zurückzukommen.

E-Junioren

FV Gerlenhofen II – SC Vöhringen II 3:7

Einen deutlichen Erfolg konnte man gegen den FV Gerlenhofen erreichen. Zwar musste man bereits kurz nach Spielbeginn das 0:1 verkraften. Danach spielte man aber sehr gut nach vorne und konnte bis zur Halbzeit das Ergebnis auf 4:1 schrauben.

In der zweiten Halbzeit ließ man nichts anbrennen und konnte auf 7:1 davon ziehen. Danach ließ man es in der Verteidigung weniger konsequent angehen und musste noch zwei Treffer zum ungefährdeten 7:3-Sieg hinnehmen.

Vöhringen II – SV Grafertshofen 3:3

Eine spannende und abwechslungsreiche Partie sahen die Zuschauer gegen Grafertshofen. Von Beginn an war man überlegen, musste aber bereits mit dem ersten Torschuss das 0:1 hinnehmen. Weitere Torchancen wurden herausgespielt. Folgerichtig konnte man das Spiel wieder ausgleichen. So ging es auch in die Pause.

Danach kam der Gast besser aus den

Startlöchern und konnte wieder das 1:2 erzielen. Davon ließen wir uns nicht entmutigen und konnten erneut ausgleichen. Kurz vor Schluss mussten wir zum dritten Mal einem Rückstand hinterherlaufen. Wer jedoch gedacht hatte, dass sich unsere Jungs geschlagen geben würden, sah sich getäuscht. Mit toller Moral konnte man in der letzten Minute den verdienten und vielumjubelten Ausgleich erzielen.



F-Junioren

F-Jugend-Spieltag in Grafertshofen am Samstag, 23. April

16 Kinder waren dabei, acht Spieler in der F1 und acht Spieler in der F2. Beide Mannschaften waren sehr gut, es gab viele Tore zu sehen bei kaltem Wetter. Für den ersten Spieltag waren die Jungs sehr gut, siehe Bild.



Spieltag in Weißenhorn Samstag 30.04.2022

Erneut waren 16 Kinder dabei, acht Spieler in der F1 und acht Spieler in der F2.



Werden Sie Mitglied im

Förderverein des Sportclub Vöhringen 1893 e.V.

Unterstützen Sie durch Ihre Mitgliedschaft die Jugendarbeit im SC Vöhringen.

Weitere Informationen bei **Werner Zanker**

Telefon: 0 73 06 / 31 629

E-Mail: werner.zanker@gmx.de



DACIA
REINER SACHS SIEHT

DER NEUE DACIA JOGGER
BIGGER, COOLER, JOGGER

DACIA JOGGER ESSENTIAL TCE 100 ECO-G
JETZT SCHON AB
15.890 €

• Automatisches Notrufsystem eCall und Aktiver Notfall-Bremsassistent • Nebelscheinwerfer • LED Tagfahr- und Abblendlicht mit Lichtautomatik • ISOFIX-Kindersitzbefestigung auf den hinteren Außenplätzen • Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung und automatischer Türverriegelung

Neuer Dacia Jogger TCE 100 ECO-G, LPG, 74 kW: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 9,4; außerorts: 8,2; kombiniert: 7,6; CO₂-Emissionen kombiniert: 135 g/km; Energieeffizienzklasse: C. Neuer Dacia Jogger: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 7,8 – 5,6; CO₂-Emissionen kombiniert: 138 – 127 g/km, Energieeffizienzklasse: C – C (Werte gemäß gesetzl. Messverfahren).

DACIA.DE

WUCHENAUER AC GMBH
DACIA VERTRAGSHÄNDLER
OTTO-RENNER-STR. 3 • 89231 NEU-ULM
TEL. 0731-970150 • FAX 0731-97015161

Abb. zeigt neuen Dacia Jogger Extreme.



BARBERSHOP
ROLAND BATHRAY

Ihr Friseur, Perücken-, Toupet- und Haarersatz-Spezialist

Trendige moderne Schnitte sowie klassische Frisuren
Färben oder Tönen?

Mit Haarersatz mehr Lebensqualität
Der Haarersatz als Therapie

Mit Haarersatz ist fast alles möglich
Abrechnung mit Ihrer Krankenkasse
Diskrete professionelle Beratung

Inh. Roland Bathray
Wielandstraße 4
89269 Vöhringen
Tel.: 07306/8099

Di 6:30 - 18:00 Uhr
Mi - Fr 8:00 - 18:00 Uhr
Sa geschlossen

Wir bitten um telefonische Voranmeldung


Kontakt:
ManfredOppold@t-online.de

Tel.: 01515 1341518

(Redaktion Fußball SCVaktivell)



Tennis

Saison ist in vollem Gange

Save the date

Tennis- „Stammtisch“

 Spielen für **JEDERMANN**

jeden Dienstagabend

ab 17. Mai bis zum Ende der Sommersaison 2022

ab 18 Uhr

Es besteht die Möglichkeit, ohne große Verabredung im Vorfeld miteinander Spaß beim Spielen zu haben. Dabei wäre es wünschenswert, wenn sich alle spontan bunt zusammenwürfeln, um mit Alt, Männlich mit Weiblich, Hobbyspieler mit Könnern. Und im Anschluss kann die gesellige Runde natürlich auch neben den Plätzen noch weitergeführt werden.

 Willkommen sind alle Mitglieder der SCV Tennisabteilung!

Zwischenberichte unserer Mannschaften

Dunlop Kleinfeld U9

Unsere Jüngsten konnten bisher viele Punkte holen. Bei zwei von drei Spielen gingen sie als stolze Sieger vom Platz. So kann es weitergehen!

Dunlop Midcourt U10

Die Mädels und Jungs der Midcourt-Mannschaft sind bisher ungeschlagen und gaben keinen einzigen Punkt ab. Dazu trugen natürlich auch ihre größten Fans – die Eltern – bei, die sie bei jedem Spiel begleiteten.

Bambini 12

Unsere erste Bambini-Mannschaft steht an der Spitze der Tabelle. Die Spielerinnen und Spieler gewannen alle Spiele ohne Satzverlust.

Die Bambini II steigerten sich von Spiel zu Spiel und erkämpften sich ebenfalls einen klaren Sieg im letzten Spiel gegen Pfuhl. Weiter so!

Knaben 15

Die Knaben kämpften sich in einer starken Gruppe durch die drei bisherigen Spiele. Leider konnten sie sich bisher noch nicht mit einem Sieg belohnen. Wir drücken die Daumen bei den nächsten zwei Spielen!

Herren 60

Die Herren 60 stehen mit bisher zwei Siegen und einem Unentschieden an Platz 1 der Tabelle. Wir hoffen, dass sie ihren Vorsprung noch weiter ausbauen können.

Herren 50

Unsere Herren 50 bewegen sich im Mittelfeld der Tabelle. Nachdem sie das erste Spiel für sich entscheiden konnten, kosteten

sie in den weiteren Spielen zwei verlorene Tiebreaks ein Unentschieden.

Damen

Die Damen blieben bisher insgesamt erfolglos. Drei verlorene Tiebreaks in den Einzeln kosteten sie im ersten Spiel gegen Pfuhl den Sieg. Auch gegen Burgau verloren sie nur knapp mit 4:5.



Herren

Die Herren hatten bisher zwei Begegnungen. Davon konnten sie eine für sich entscheiden. Im zweiten Spiel gegen Ketershausen mussten sie sich knapp geschlagen geben.

Wir drücken allen Mannschaften die Daumen für die noch ausstehenden Spiele und wünschen vor allem viel Spaß – auch wenn es mal nicht so läuft wie geplant!

(Nicole Herre)



SPORTPARK SOMMERFEST 2022

VOM 24. - 26. JUNI



TRACHTENKAPELLE ILLERZELL



TIME-SQUARE

GROSSER SCHLAGERABEND MIT DER BAND PARTYSOUND



PARTYSOUND



STADTKAPELLE VÖHRINGEN



HÜPFBURG



RINKER BAU GmbH & Co. KG
Tiroler Straße 7 | 89269 Vöhringen |
Telefon 07306 6091 | Telefax 07306 34239 |
info@rinkerbau.de | www.rinkerbau.de



Dienstleistungen
Handwerk
Sanierung
PETER SCHRAMM

Mobil 0157|86 74 07 63 • info@dhs-trockenbau.de



hinterkopf
Fliesenfachgeschäft
Beratung • Verkauf • Ausführung

■ Fliesen ■ Naturstein
■ Putze ■ Trockenbau
■ Estrich

Pfälzer Straße 19 Tel. (0 73 06) 64 30
89269 Vöhringen Fax. (0 73 06) 64 58
www.hinterkopf-fliesen.de



Kundendienst
Heizungsanlagen
Öltanks
Hauswasserinstallation
Wasseraufbereitung
Solaranlagen
Kaminverwahrungen
Kaminverkleidungen

Albert Schmucker

Der Partyspass.
Singer's Holzofenhäusle

Metzgerei
Partyservice
Singer

in Vöhringen
Tel. 07306 - 92 22 07



Günter Hasl
Rechtsanwalt

Vöhlstraße 7
D - 89269 Vöhringen
Tel.: 07306 - 928 100
Fax: 07306 - 928 101
Mobil: 0173 - 328 3613
rechtsanwalt@hasl-web.de



SPORTPARK
SOMMERFEST
2022

Freitag, 24. Juni

Vöhringer Kinderfest 2022

14.30	Stadion	Eintreffen der Schüler auf der Stadion-Tribüne Getränkeausgabe
15.00		Begrüßung durch Bürgermeister Michael Neher Anschließend: Staffellauf gemischter Teams der Grundschulen
		Bewegung macht Spaß: Gemeinsame Aufwärmaktion aller Kinder auf dem Stadionfeld
16.00	Stadion u. Rasenspielfeld	Beginn der Spiele für die Grundschulkinder
16.00	Stadion, Hochsprungfeld	Spiel-Angebot des Kindersportclubs für Vorschulkinder
17.30	Stadion	Gemeinsame Abschlussaktion
16.00	Festplatz	Gemütlicher Auftakt bei Kaffee, Kuchen und Musik
17.00	Stockerbahn	Einweihung der Bahnen, Stadtmeisterschaften für Hobby-Stockschützen – Jedermannturnier
Ab 18.00	Festplatz	Einlagen der Abteilungen – Turner/Cheerleader
20.00	Festplatz (bis 01.00)	Großes Sommernachtsfest mit der Band Time Square Musik für Events aller Art, handgemacht mit Spaß und Spontanität bietet die Band. Angenehmer Sound ohne stundenlangen Sound-check erwartet die Festplatzbesucher. Dazu eine Gruppe mit langjähriger Bühnenerfahrung und einem umfangreichen Repertoire verschiedenster Musikrichtungen.

Wie immer im Ausschank

Brauerei Gold Ochsen GmbH
Veitsbrunnenweg 3-8
89073 Ulm
Telefon (0731) 164-0
Telefax (0731) 164-208
info@goldochsen.de
www.goldochsen.de



Samstag, 25. Juni

09.00	Hermann-Luib-Halle	Bezirkspokal Final-Four Tischtennis Jugend 18B (mit Vöhringer Beteiligung)
11.00	Sportparkhalle	Basketball-Bezirkspokal Final-Four , Halbfinalspiele u.a. mit der BG Illertal
13.00	Stadion	Ü30 AH-Kleinfeldturnier der Fußballer . Gespielt wird in Sechser-Teams (5 Feldspieler, 1 Torwart), aktive Spieler sind ausgeschlossen
13.00	Beim Festplatz	Abfahrt der SCV-Radsportler zu einer dreistündigen Radausfahrt, anschließend geselliges Beisammensein
14.00	Beachplatz	Volleyball-Jedermann-Turnier für Viererteams . Maximal acht Mannschaften können teilnehmen
15.30	Sportparkhalle	Basketball-Bezirkspokal Finale Damen TV Nesselwang – TSV Gersthofen
15.30	Uli-Wieland-Schule	Bezirkspokal Final-Four Tischtennis Herren C (mit Vöhringer Beteiligung)
16.00	Sportplatz Brandstraße (bei Regen in Hermann-Luib-Halle)	Duranand-Turnier der Handballabteilung
18.00	Sportparkhalle	Basketball-Bezirkspokal Finale Herren



18.00 Festplatz
18.00 bis 19.00 Festplatz
19.30 Festplatz (bis 01.00)

Abend der Vereine

Einlagen der Abteilungen – Turner/Cheerleader
Schlagerabend mit der Band **Partysound**
Schon der Name ist Musik, heißt es bei dieser Band, deren breit gefächertes Repertoire von Schlagern, Oldies über Partysongs, Rock'n'Roll, Rock bis zu den Top-40-Hits reicht; auch Volksmusik und Oberkrainer können sie. Lassen Sie sich überraschen und genießen Sie einen kurzweiligen Abend.

Sonntag, 26. Juni

08.30	Stockerbahn	Wanderpokal-Turnier der Stocksützen für Vereins-Mannschaften
09.00	Sportparkhalle (od. ausw.)	Dritte Runde der BHV-Jugendqualifikation 2022 der Handballer
09.00	Hermann-Luib-Halle	Bezirkspokal Final-Four Tischtennis Jungen 15 (mit Vöhringer Beteiligung)
09.30	Sportpark-Terrasse	Schachdemonstration der Schachfreunde 1946 Vöhringen – Turnierschach, Blitzschach, Jugend-wettkampf
10.00	Sportpark-Gaststätte	Preisschafkopfen – es wird mit Wenz gespielt. Modus: Mit Plusrechnung. Die Einsätze werden abzüglich der Unkosten vollständig ausgeschüttet
10.00	Festplatz	Frühschoppen mit Weißwurstfrühstück. Zur Unterhaltung spielt die Trachtenkapelle Illerzell
14.00	Basketballplatz	18. Jugendhaus Streetball-Turnier Anmeldung im JuHa Vöhringen oder am 26. Juni von 11 bis 13 Uhr beim Basketballplatz im Sportpark Zwei Altersgruppen: unter 18 Jahre / offene Alterskl. (18 – 99 Jahre) Teams: min. 3 / max. 5 Spieler, Preise für die ersten drei Plätze Döner Verlosung Nach dem Turnier findet der Dreier-Contest statt (Gewinn: Spalding Basketball) Infos: JuHa Vöhringen (Mobil: 0151-26863813 oder bei Facebook: JuHa Vöhringen) Sound: DJ Toast
15.00	Festplatz	Zur Unterhaltung spielt die Stadtkapelle Vöhringen
16.00	Hermann-Luib-Halle	Bezirkspokal Final-Four Tischtennis Jugend 18A (mit Vöhringer Beteiligung)

Ob **Deftiges oder Süßes** – Die verschiedenen Abteilungen des Sportclubs und unsere Sportpark-Gaststätte verwöhnen Sie auf dem Festplatz mit einem bunt gemischten Angebot an Speisen und Getränken.

Auf der **Hüpfburg**, bei dem großen Spiel- und Sportangebot und auf dem Spielplatz neben dem Festplatz kommen auch unsere jungen Gäste auf ihre Kosten.

Während des Sportpark-Sommerfests ist natürlich wieder unser beliebtes Sportpark-Bähnle im Einsatz.

Alles rund um Architektur



- Bauanträge
- Werkplanungen
- Begutachtung von Gebäudeschäden und Ausarbeitung von Sanierungen
- Bauleitung und Überwachung
- Thermographie

PLANUNGSBÜRO
GUIDO SCHMÖLZ

Flößerweg 10
89269 Vöhringen-Illerzell
Tel. 07307 - 9566115
guido.schmoelz@t-online.de



Wir bringen Ihre Zähne in Bestform.



**Dr. Gentner
& Kollegen**

Kieferorthopädische
Fachpraxis

Fachzahnärzte für Kieferorthopädie
Harderstraße 6 · 89250 Senden
Telefon: +49(0)7307-31555
Telefax: +49(0)7307-33413
E-Mail: info@kfo-senden.de
Internet: www.kfo-senden.de



- Erdarbeiten
- Rohbauarbeiten
- Hofpflasterungen

Schiffahrtsweg 13
89269 Illerzell
Telefon 0 73 07/ 45 82
Telefax 0 73 07/ 45 97



Tradition verpflichtet

- ✓ Jede Woche ab Dienstag
Frischfisch
in großer Vielfalt 
- ✓ Jede Woche ab Donnerstag
Pfisterbrot
aus der Hofpfistererei München 
- ✓ Und jeden Tag ...
KÄSEANGEBOT
in großer Vielfalt 

MATHIAS RAHN

Bahnhofstraße 10 • Telefon 0 73 06 / 63 69

Perfektes Sportgetränk!

Gold Ochsen Hefeweizen Alkoholfrei –
isotonisch, vitaminreich & erfrischend!



Ulms *flüssiges* Gold.

Turnen

Step Aerobic schon seit Jahrzehnten beim SCV im Angebot



Schon seit mehr als 22 Jahren gibt es die Step-Aerobic-Gruppe im SCV. Ein kleiner Rückblick unserer Step-Aerobic-Gruppe, die ich schon seit über 22 Jahren leiten darf. Gegründet wurde sie schon davor von Ilse Schmida, ich habe sie 1999 übernommen.

Montags-Training, Radtouren, Abschlussfeste, gemeinsame Treffen und vieles mehr hält unsere Gruppe frisch und macht süchtig auf mehr.....

Ein großer Teil der Sportler ist schon seit Anfang an dabei. Aber natürlich freue ich mich, jeden Montag neue Schnupper-Stepler zu empfangen.

Egal ob Jung oder Alt, männlich oder weiblich, einzige Voraussetzung ist, Spaß an der Bewegung zu haben und sich wohl zu fühlen in unserer CRAZY-Gruppe.

Also traut Euch, kommt vorbei am Montag Abend in der Grundschule Nord um 19.30 Uhr!! Ich freue mich auf Euch und danke auf diesem Wege allen Teilnehmern, die mich die ganzen Jahre über schon begleiten.

Eure Jenny



Bräuhaus Lepple
Gastlichkeit aus Tradition seit 1907



fon: 07306-62 40
fax: 07306-92 97 03
www.braeuhaus-lepple@freenet.de
braeuhaus-lepple@freenet.de

Bräuhaus Lepple
Inb. Ursula Lepple
Ulmer Str. 1
89269 Vöhringen

Mo Ruhetag
Di+Sa ab 18 Uhr
Mi,Do,Fr + So 11-14 & ab 18 Uhr

Optimaler Schutz
mit der Kinder-Unfall-Rente!



DEVK Geschäftsstelle
Karl-Heinz Hörmann
Ulmerstr. 35
89269 Vöhringen
Telefon: 07306-925566
Karl-Heinz.Hoermann@vtp.devk.de

DEVK
VERSICHERUNGEN

B HERMANN BLÖSCH

QUALITÄT AUS TRADITION!



- » Holzfenster und Holz/Alu-Fenster
- » Kunststofffenster
- » Schwingfenster
- » Bogenfenster
- » Hebeschiebetüren
- » Aluhaustüren
- » Aluschalen-Fertigung

Hermann-Blösch GmbH
An der Alten Ziegelei 15 | 89269 Vöhringen | Tel.: 07306-3 0080-0
www.hermann-bloesch.de



Nautilla ILLERTISSEN




Badespaß, Sport und Wellness für jedes Alter

Illerstrudel, Sole-Außenbecken, Wasserrutsche, Splashpad und mehr. Im Nautilla Illertissen ist für alle Badespaßsuchenden das Passende dabei. Oder möchten Sie sich lieber verwöhnen lassen? Dann entspannen Sie sich bei einer Massage und genießen Sie unsere vielfältige Saunalandschaft.

Gottfried-Hart-Straße 6 | 89257 Illertissen | www.nautilla.com



RadSPORT

Abteilungsversammlung am 18. Juni



Die Radsportler suchen einen neuen Abteilungsleiter. Harald Schiller wird für die nächste Amtsperiode nicht mehr zur Verfügung stehen, wie er in der Einladung zur Abteilungsversammlung mitteilt. Nachfolgend die Einladung mit Tagesordnung:

Einladung zur Abteilungsversammlung

Hiermit lade ich alle Mitglieder der Radsportabteilung des SC Vöhringen 1893 e.V. zur Abteilungsversammlung ein. Die Versammlung findet statt am 18. Juni um 19 Uhr in der Gaststätte „zum Griaswirt“ (Schützenheim), Illerstraße 28 in 89269 Vöhringen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Abteilungsleiters
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassenwarts
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Abteilungsleitung
6. Ehrungen
7. Bildung eines Wahlausschusses
8. Neuwahlen
9. Wünsche und Anträge

Nachdem ich als Abteilungsleiter in Zukunft nicht mehr zur Verfügung stehen werde, bitte ich um zahlreiches Erscheinen, um die Zukunft der Abteilung zu sichern.

Mit freundlichen Grüßen,
Harald Schiller

Ausfahrt während des Sportpark-Sommerfests

Die SCV-Radsportler treffen sich im Rahmen des Sportpark-Sommerfests zu einer internen, rund dreistündigen Ausfahrt am Samstag, 25. Juni, neben dem Festplatz. Abfahrt ist um 13 Uhr. Anschließend heißt es gemütlich Beisammensein auf dem Festgelände.

(Werner Gallbronner)

Stockschießen

Stockschützen beim Sommerturnier des VfL Munderkingen



Mitte Mai fuhren die Stockschützen des SC Vöhringen erstmals wieder nach fast zwei Jahren Corona-Pause auf ein Vierer-Turnier.

Beim VfL Munderkingen war man zuvor jedes Jahr zu Gast und die Vorfreude, endlich wieder Turnier spielen zu können, war sehr groß. Mit zwei unserer Nachwuchstalente gelang ein perfekter Start mit einem Sieg im ersten Spiel. Leider ging der Elan danach verloren und die folgenden fünf Spiele wurden zum Teil sehr unglücklich verloren.

Nach der Pause und mit der Umstellung der Spieler-Reihenfolge gelangen dann in den letzten drei Spielen doch noch versöhnliche drei Siege in Folge und man belegte den 8. Platz – leider, aufgrund der schlechteren Stocknote von einem einzigen Stock – von elf Mannschaften.

Für den SCV waren am Start: Wolfgang Stucke, Dieter Weiss, Alexander Stucke, Manuel Edel.



(Wolfgang Stucke)

Kegeln

Das letzte Saisonspiel gewonnen und dann doch verloren



**KSK Klosterbeuren G 1 - SCV G1
1:5 (1847 : 1921)**

Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung beendete die vierte Mannschaft die Punkterunde. Im Start spielte Peter Häfele gegen Meinhard Metzenrath. Mit 482 : 461 Kegeln und 2:2 Sätzen machte er den ersten Mannschaftspunkt für uns. Manfred Müller verlor sein Spiel gegen Sebastian Einsiedler mit 475 : 497 Kegeln und 1:3 Sätzen. Somit stand es 1:1 bei einem Kegel Rückstand. Erwin Eiferle spielte gegen Christian Zupfer. Mit 486 : 419 Kegeln und 4:0 Sätzen gewann er sein Duell. Stand 2:1 für uns. Mina Albert hatte diesmal auf den Bahnen von Winterrieden ihren ersten Start. Mit 478 : 470 Kegeln und nach Sätzen 3:1 gewann sie ihr Spiel gegen Andreas Reiser. Das Ergebnis für uns mit 5:1 Punkten wurde am grünen Tisch aberkannt, da laut Sportordnung ein Spieler des SCV unberechtigt eingesetzt wurde. Ein Dankeschön allen Spieler/innen, die trotz Corona den Spielbetrieb durchgeführt und mitgemacht haben, bleibt weiterhin gesund und freut Euch auf die nächste Saison.

(Manfred Müller)



Hier ist für jeden

was dabei!

Focus Electric
Ka Ranger Mondeo
Kuga B-Max Ecosport
C-Max Galaxy
S-Max Fiesta
Touneo Grand C-Max
Focus



**Autohaus
Striebel**

Wainer Straße 27 Tel. 0 73 47/ 74 12
89165 Dietersheim Fax 0 73 47/ 43 24
E-Mail: striebel@autohaus-striebel.de
Internet: www.autohaus-striebel.de

kraenzle

**UNSER TEAM FÜR PERFEKTE
REINIGUNGSERGEBNISSE!**

Made in Germany

Ihren Fachhändler vor Ort finden Sie unter
www.kraenzle.com



Malteser
...weil Nähe zählt.



SCV *aktiv*

SC Vöhringen 1893 e.V.

Basketball

**Herren I mit überragendem Saisonabschluss:
Aufstieg und Final-Four-Einzug Dahoim**



Lange kein Spiel. Lange nur Training. Lange kein Ligavergleich. Eine extrem komplizierte und schwierige Saison fing für unsere Herren erst richtig nach Ostern an.

Bis dahin hatte man gerade mal vier Spiele absolviert, von denen alle vier souverän gewonnen wurden. Da konnte man schon erahnen, dass es eine gute Saison werden kann, nein eine sehr gute Saison!

Im ersten Spiel nach der Osterpause war im Sportpark die Mannschaft des TSV Schwaben Augsburg zu Gast. Die zwei jüngsten Teams der Liga trafen aufeinander. Anders als beim Auftritt unserer Herren in der Partie davor fand man gut ins Spiel und zwar wie. Extrem konzentriert und hungrig nach der langen Pause setzte man sich sofort deutlich ab. Mit der Zonenpresse kamen die Gäste anfangs überhaupt nicht zurecht, durch das schnelle Umschalten war das Spiel eigentlich nach fünf Minuten bereits gelaufen. Mit einem 23:4-Lauf, zu dem alle fünf Spieler auf dem Feld mehrere Körbe beisteuerten, war der Grundstein für einen entspannten Nachmittag gelegt. Nach der zweiten Auszeit der Fuggerstädter fanden die Gäste zwar besser ins Spiel, aber sie konnten den Rückstand nicht wirklich verkleinern. Nach dem ersten Viertel stand es 33:14 für die BGI.

Das zweite Viertel war deutlich ausgeglichener, vor allem weil auch einige Würfe nicht fielen, blieb der Vorsprung relativ konstant bei 20 Punkten. Erst mit der Herannahme einiger U18-Spieler wuchs auch wieder der Vorsprung. Es war wieder mehr Tempo in der Partie, damit kam der TSV nicht zurecht. Zur Halbzeit hatten die Männer um Coach Harald Dirschl bereits doppelt so viele Punkte wie der Gegner: 58:29.

In der zweiten Hälfte wurde mindestens ein Gang runter gefahren und man versuchte taktisch einige neue Dinge, auch um sich auf die nächsten wichtigen Aufgaben vorzubereiten. Ab Mitte des letzten Viertels ging es dann nur noch darum, ob man die 100-Punkte-Marke knacken würde oder nicht. Siehe da, Thomas Schuchmann verwandelte ganz am Ende seine letzten zwei Freiwürfe zum Endergebnis von 101:61. Ein sehr faires Spiel gegen einen sympathischen Gegner ging so an die Vöhringer/Illertisser Basketball Gemeinschaft.

(Schuchmann 27 – Karavangelis 22 – Kekic 16 – Yüksel 11 – Smukowska L. 10 – Rohrhofer 7 – Ost 4 – Hauke 4 – Merdian)

Doch dann passierte das, was wir überhaupt nicht gebrauchen konnten... Corona... mehrere Spieler haben sich wohl bei

dem oben gesagten Spiel angesteckt. Trainingspause. Spielabsage. Terminstress. Was danach folgte, waren 14 Tage planen, telefonieren und überlegen. Denn am 22. Mai musste die Liga fertig gespielt sein, und wir hatten ja noch das Pokalviertelfinale offen....

Wir wären ja nicht die BGI, wenn wir das nicht irgendwie hinkriegen würden. Also drei Spiele an einem Wochenende: kein Problem. In dieser Saison ist halt einfach alles möglich!

Teil 1: Freitag, 20. Mai, 18.30 Uhr – Sportpark – Ligaspiel gegen Ottobeuren...

Ungewöhnliche Zeit – extreme Hitze – egal, wir nehmen die Hürde Ottobeuren trotzdem. Es war aber ein hartes Stück Arbeit. Man wollte die Ottobeurer auf keinen Fall unterschätzen, aber es war ein schmaler Grat zwischen Spieler zu schonen und Gegner nicht zu unterschätzen. Denn am Samstag stand der Aufstiegskracher gegen den VfL Buchloe an.

Zur Partie: schwerer Beginn, zerfahrenes Spiel, kein Rhythmus. Das Wochenende fing nicht so gut an. Gerade das erste Viertel war von vielen Fehlern geprägt und einigen Unsicherheiten. Die Ottobeurer kamen mit der Presse hervorragend zurecht und durch ihr sehr gutes Passspiel fanden sie oft den freien Mann unter dem Korb. Ergebnis des ersten Viertels: 18:17 für unsere Jungs. Nach einer taktischen Umstellung in der Defense und einer netten, aber deftigen Ansprache von Harald, legte man doch etwas zu. Die Ottobeurer konnten sich in dieser Phase nur mit Fouls helfen, so dass man häufig an der Freiwurflinie zu einfachen Punkten kam. Dadurch setzte man sich langsam ab. Als dann Karavangelis die ersten Mitteldistanzwürfe traf, baute man bis zur Halbzeit den Vorsprung aus. Mitten im zweiten Viertel aber ein echter Schreckmoment: Jannik Yüksel knickte um. Gott sei Dank aber nicht so schlimm, dass die kommenden Aufgaben gefährdet gewesen wären. Halbzeitstand: 48:30. Entscheidend setzte man sich kurz nach der Pause ab. Zwei schnelle Steals und ein Dreier erhöhten den Vorsprung auf über 25. Die Starting Five rund um Kekic wollte auch nochmal Vollgas geben. Durch einige schöne Fastbreaks und genaue Pässe über 20 Meter war den Ottobeuren endgültig der Zahn gezogen worden. Mit mehr als 30 Punkten Vorsprung ging es in den Schlussabschnitt. In diesem schonte man nun die erste Fünf im Hinblick auf die nächsten zwei anstrengenden Tage. Doch auch die Spieler, die von der Bank kamen, konnten den Vorsprung gut über die Zeit bringen. Am Ende

Beykebab
Das Kebab & Pizza Haus
89269 Vöhringen • Ulmer Straße 4
Telefon: 0 73 06 - 35 93 70

Wirtshaus Ludwig
Grundweg 13
89250 Senden - Hittstetten
07307/989098

Unsere Öffnungszeiten

Montag-Freitag	11:00 - 14:00 Uhr 17:00 - 22:00 Uhr
Samstag	17:00 - 22:00 Uhr
Sonn- & Feiertage	10:00 - 22:00 Uhr
Küche täglich von	11:00 - 14:00 Uhr 17:00 - 21:30 Uhr

ihlebau service

- bauberatung
- baubetreuung
- baugerätevermietung
- baumaterialien

adalbert-stiffer-straße 29 • 89269 vöhringen • telefon 0177/4663085

ELEPHANT SLACKLINES
/// made by freaks. tested by elephants

war der sechste Saisonsieg beim 84:53 für die BGI perfekt.

(Schuchmann 26 - Karavangelis 23 - Hauke 16 - Kekic 12 - Shofinari 7 - Yüksel - Butzmann - Merdian - Funk).

Teil 2: Samstag, 21. Mai, 19.00 Uhr – Aufstiegsspiel in Mindelheim – Illertal gegen Buchloe

Unser Abteilungsleiter ist eigentlich dafür bekannt, an solchen Tagen extrem angespannt zu sein. Er geht dann meist nochmal akribisch alle Möglichkeiten durch, ist leicht reizbar, möchte nicht angesprochen werden. Doch dieses Mal war alles anders! Giuseppe super entspannt und mit einem breiten Grinsen... und das vor Spielbeginn. Warum denn nur? Zum ersten Mal in dieser Saison waren fast alle Mann am Board (Maximilian Smukowska fällt mit Kreuzbandriss aus) und er hatte eine bespielbare Halle gefunden. Der Sportpark war leider belegt und in Illertissen gibt es keine Halle mit den neuen Linien. Nach langem hin und her, vor allem mit Buchloe, konnte Giuseppe die Halle in Mindelheim für dieses Spiel buchen. Eine besondere Geschichte. Er war, bevor er nach Vöhringen wechselte, sechs Jahre lang Abteilungsleiter in Mindelheim und in der Halle konnte er einige Erfolge feiern – aber nie den Aufstieg in die Landesliga. Das sollte sich diesmal ändern!

Die Ausgangslage war klar: Mit einem Sieg ist man Meister, selbst eine Elf-Punkte Niederlage würde reichen, um den Titel zu sichern. Doch das wollten die BGI-Jungs auf keinen Fall. Aber wie im Hinspiel gehörte das erste Viertel den Gästen aus Buchloe. Ein intensives Spiel mit einer hervorragenden Trefferquote von der Drei-Punkte-Linie brachte die BGI früh in Rückstand. Sieben Distanzwürfe von drei verschiedenen Spielern des VfL schockten die Illertaler im ersten Viertel. Doch das Tempo war hoch, in der Halle war es extrem heiß und trotz des 21:28-Rückstands blieb man ruhig. Kein Schreien, keine Schuldzuweisung, sondern Taktik umstellen und weiter ging es. Genau das war der Schlüssel zum Erfolg. Aggressive Defense, gutes Umschaltspiel und geduldige Offense. Je länger das Spiel dauerte, umso besser kamen die BGI-Spieler in Tritt. Vor allem, als im zweiten Viertel endlich auch die Drei-Punkte-Würfe fielen. Man fand jetzt nach mehreren Passstafetten immer wieder einen

freien Mann, der dann die Ruhe hatte, um zu werfen und um zu treffen. Durch die bessere Defense gab man den Buchloern nicht mehr die einfachen Würfe und so fiel auch die Trefferquote. Zur Halbzeit war das Spiel schon gedreht: 46:37 für den „Gastgeber“.

Doch Buchloe war nicht gewillt sich kampflos zu ergeben. Es entwickelte sich ein extrem intensives Spiel, in dem klar wurde, warum beide Mannschaften die Liga anführen. Extrem schwierige Würfe wurden getroffen, kaum ein Fehler im Spiel beider Mannschaften, harte Defense, kaum Zeit Luft zu holen. Als in der 28. Minute Jannik Yüksel einen Dreier mit Ablauf der 24-Sekunden-Uhr traf und Radoslav Karavangelis zwei Würfe aus der Mitteldistanz, setzte man sich auf 63:50 ab. Die Gäste hielten weiter stark dagegen und knabberten Punkt für Punkt ihren Rückstand wieder ab. Mit einigen schönen Eins-gegen-Eins-Situationen und einigen verwandelten Freiwürfen kamen die Buchloer wieder auf fünf Punkte heran.

Um Meister zu werden, muss man aber auch solche Phasen überstehen – und das tat man – und wie! In den darauffolgenden sechs Angriffen erzielte das Team drei Drei-Punkte-Würfe und zwei hervorragend herausgespielte Korbleger. Das Spiel war entschieden. Die letzten beiden Minuten waren nur noch ein Schaulaufen. Mit 85:67 gewann die BG Illertal und steigt ungeschlagen in die Landesliga auf! (Schuchmann 23 – Karavangelis 22 – Kekic 9 – Rohrhofer 8 – Yüksel 8 – Smukowska Lukas 7 – Hauke 6 – Rudhart 2 – Butzmann)

Teil 3, Pokal: Sonntag, 22. Mai, 16.30 Uhr in Ingolstadt – ESV Ingolstadt gegen BG Illertal

Wir hatten „leider“ noch nicht genug. Es ging noch zum Pokalviertelfinale nach Ingolstadt! Alle nahmen dieses Spiel extrem ernst. Das zeigt schon die Tatsache, dass nach dem Aufstieg am Vorabend nicht wirklich gefeiert wurde. 165 Kilometer liegt Vöhringen von Ingolstadt weg, dazu 32 Grad und Sonne... und trotzdem waren fast alle dabei. Der ESV Ingolstadt wurde Fünfter in der Bezirksklasse Nord, also gleiche Liga. Doch nur ein Viertel konnte der ESV mithalten, auch weil die Illertaler mit der Konzentration zu kämpfen hatten. Das erste Viertel gewann man aber trotzdem 20:16.

- Postfiliale

- Zeitschriften

Eine große Auswahl an E-Zigaretten und Zubehör finden Sie in unserem Geschäft „illerdampf“, Industriestraße 24 zwischen TEdi und AWG.

- Guthabekarten vieler Anbieter
- Reinigungsannahme

- Briefmarken
- Buchbestellung

AUTOTEILE BRIOUL

WWW.AUTOBRIOUL.DE

KFZ REPARATUREN ALLER ART
PKW, LKW UND MOTORRAD

UNSER ANGEBOT

- HU UND AU
- KLIMASERVICE
- REIFENSERVICE
- KAROSSERIE UND LACK
- KUNDENDIENST NACH
HERSTELLERVORGABEN

JÜRGEN REIMANN E.K.

FALKENSTRASSE 18

89269 VÖHRINGEN

TEL: 07306/919555

FAX: 07306/919557

INFO@AUTOBRIOUL.DE

MEISTERSERVICE FÜR ALLE MARKEN

Tankstelle
Ludwig HENKE GmbH
Ulmer Straße 50
Vöhringen

Tankstelle
HENKE Tankstop GmbH
An der Alten Ziegels 4
Vöhringen-Allenberg

Das Kebab & Pizza Haus

89269 Vöhringen • Ulmer Straße 4
Telefon: 0 73 06 - 35 93 70

Baustoff und Kompetenz
Weil Sie auf uns bauen können!

WÖLPERT

Theodor Wölpert GmbH & Co. KG
Binsengrabenweg 10 | 89257 Illertissen
Tel. 07303 9636-0 | www.woelpert.de

BETON TANKEN
✓ schnell
✓ einfach
✓ preiswert
150 Jahre

Autohaus LINDNER

Service, Service, Service, Service, Service

WIR ERKENNEN IHRE WÜNSCHE.

Autohaus Lindner GmbH • Fabrikweg 2 • 89257 Illertissen
www.lindner-illertissen.de

Maschinen für Sportanlagen



SMG Sportplatzmaschinenbau GmbH
Robert-Bosch-Straße 3
89269 Vöhringen
Tel. +49 (0) 73 06 / 96 65 - 0
Fax +49 (0) 73 06 / 96 65 - 50
info@smg-gmbh.de
www.smg-gmbh.de





große **Ausstellung** in Dietenheim / Iller
Mo-Fr 08-12 & 13-18 Sa 10-13 Uhr



Fenster



Haustüren



Sommer-Gärten & Wohn-Wintergärten



Parkett & Vinylböden

89165 Dietenheim / Iller | Tel. (07347) 96 500 | www.semmler-fenster.de



Fromm Reisen Vöhringen

Ob individuelle Urlaubsreisen
oder Vereinsausflüge:
Reisen Sie modern und bequem.
Wir beraten Sie gerne.

Telefon: 07306 / 33 999

Telefax: 07306 / 2494

rb-voehringen@fromm-reisen.de

Silcherstraße 1 - 89269 Vöhringen
www.fromm-reisen.de



Jetzt in der
Sportparkgaststätte
genießen!

HAUSGERÄTE- SERVICE

Wir reparieren alle
Fabrikate, egal wo
gekauft - schnell und
zuverlässig!



Kundendienst • Reparatur • Verkauf



Elektro Prem GmbH

89269 Vöhringen/Memmingerstraße 20

T 07306/96170

www.elektro-prem.de

info@elektro-prem.de

Wir sind für Sie da:

MO-FR 8.30-12.00/14.00-18.00 SA 8.30-12.00

Im zweiten Viertel machte man aber ernst. Die Mannverteidigung brachte den ESV zur Verzweiflung – sie hatten nicht einen klaren Abschluss im gesamten Viertel und machten lediglich fünf Punkte. Dazu das super Umschaltspiel der BGI, trotz des dritten Spiels am Wochenende, und eine sehr gute Freiwurfquote brachten die Illertaler auf den Weg zum Top 4. Halbzeitstand: 44:21. Zwar fielen in der ersten Halbzeit fast keine Würfe, trotzdem war die Führung komfortabel. Irgendwo sind die Jungs auch nur Menschen und die Müdigkeit war allen deutlich anzumerken.

Trotzdem agierte man in der zweiten Hälfte aus einer sehr guten Defense heraus.

Die Ingolstädter kamen selten zu einfachen Abschlüssen, was sich weiter auf der Anzeigetafel bemerkbar machte. Als dann doch noch einige Distanzwürfe ihr Ziel fanden, war das Final-Ticket gebucht! Endstand: 83:41.

Drei Spiele – drei Siege – Aufstieg klar gemacht – Pokalfinale erreicht! Mehr geht nicht!

Das Tollste kommt aber noch: Das Pokalfinale findet am Samstag, 25. Juni, im Rahmen des Sportpark-Sommerfests statt! Die BG Illertal tritt dort im ersten Halbfinale um 11 Uhr an.

(Giuseppe D'Angelo)

JUHA VÖHRINGEN PRÄSENTIERT

STREETBALL TURNIER

SO 26.06.22 | 14 UHR
SPORTPARK VÖHRINGEN

PREISE

- 1. PLATZ - 80 €
- 2. PLATZ - 50 €
- 3. PLATZ - 25 €

INFO UND ANMELDUNG: JUGENDHAUS VÖHRINGEN
01 51 - 26 86 38 13 | [FB.COM/JUHAVOEHRINGEN](https://www.facebook.com/juhavoehringen)

U18 GRUPPE - OFFENE GRUPPE - 3ER CONTEST

MUSIK VON: DJ TOAST



Volleyball

Sandkastenliebe



Alte Liebe rostet nicht – das, was der Volksmund sagt, stimmt im übertragenen Sinne für die Volleyballer, wenn hierbei die Liebe zum Sand beziehungsweise Sandkasten verstanden wird.

Denn in vollem Gange ist bereits die Beachsaison der Abteilung Volleyball. Der Sommer hat nun endlich Einkehr gefunden und so konnten die Spielenden vor ein paar Wochen die Saison eröffnen.

Grundsätzlich wird beim Beachvolleyball in Zweierteams gegeneinander gespielt, doch wie es die Belegung der Plätze und die Anzahl der Teilnehmenden zulässt, werden die Mannschaften auf drei bis maximal vier Spielende erhöht. Mehr sollten es wirklich nicht sein, da das Feld etwas kleiner als in der Halle ist: Im Sand beträgt das gesamte Spielfeld 16 mal 8 Meter – pro Mannschaft ergibt sich also eine Spielfläche von 8 mal 8 Meter.

Auch die Regeln weichen etwas vom Hallenvolleyball ab: So darf beim Beachen der erste Ball nicht gepritscht werden und auch der dritte Ball darf nur bedingt mit dem oberen Zuspiel über das Netz befördert werden. Das untere Zuspiel, das Baggern, ist jederzeit erlaubt. Verboten ist jedoch der Lob – hierbei wird versucht, den Ball mit der offenen Hand in des Gegners Spielhälfte zu legen.

Diese und andere Variationen sorgen für eine willkommene Abwechslung, ohne von der Grundsportart zu stark abzuweichen. Der wohl größte Unterschied zur Halle ist offenkundig der Sand, auf dem vor allem das Abspringen etwas mühsamer ist. Doch mit der Sonne ergibt der weiche Untergrund eine hervorragende Kombination, die den Volleyballerinnen und Volleyballern hoffentlich noch viele schöne Stunden schenkt, sodass die alte Liebe zum Sand beziehungsweise Sandkasten nicht einrostet.

(Sascha Wollny)



Tischtennis

Erfolgreiche Jugendteams mit zwei Aufsteigern



In der Mai-Ausgabe des SCVaktuell berichteten wir bereits über den erfolgreichen Saisonabschluss der Herrenmannschaften unserer Abteilung. Dort konnten wir mit zwei Mannschaften in die nächsthöhere Liga aufsteigen. In dieser Ausgabe blicken wir detailliert auf unsere U18 Jugendmannschaften.

Unsere erste Jugend konnte sich in der höchsten Jugendliga – der Verbandsoberriga – halten, unsere zweite und dritte Mannschaft jeweils in die nächsthöhere Klasse aufsteigen. Zusätzlich zu den U18-Teams traten wir auch mit einer U12-Mannschaft an, die vor allem unseren Anfängern die Möglichkeit gab, in den Spielbetrieb zu schnuppern. Das Team erreichte den sechsten Tabellenplatz.

Jungen U18 in der Verbandsoberriga

Unsere erste Jugend trat in der vergangenen Saison in der höchsten Jugendliga

an. Der Start verlief für unser Team holprig. Am 26.09.21 spielte unsere Mannschaft zu Beginn gegen den TSV Mimmenhausen. Die deutlich wirkende 3:6-Niederlage war tatsächlich eng umkämpft. Mit 314:339 Bällen haben unsere Jungs ein Spiel auf Augenhöhe bestritten. Auch die Sätze sprechen dieses Bild. Sechsmal ging es in die Verlängerung, lediglich zweimal mit dem besseren Ausgang für die Vöhringer. Punkten konnte das Doppel Edele/Schillinger und sowohl Maxi Müller als auch Maxi Edele einmal im Einzel.

Deutlicher stand das Ergebnis dagegen im zweiten Spiel gegen den SC Staig. Bei der 1:6-Niederlage punktete lediglich das Doppel Müller/Grasser für die Vöhringer. Am nächsten an einem Einzelsieg war Maxi Müller, der drei seiner vier Sätze bis in die Verlängerung spielte, jedoch nur einen für sich entscheiden konnte. Im letzten Spiel dieses Spieltages gegen den TTF Kißlegg war dagegen zumindest ein Einzelsieg für Maxi M. möglich. Auch das Doppel Müller/

Grasser konnte erneut für die Vöhringer punkten und so zumindest ein 2:6 herausholen.

Am zweiten Gruppenspieltag konnten sich die Vöhringer einen ersten Punkt erarbeiten. Gegen die SU Neckarsulm setzte es zwar noch eine 1:6-Niederlage, bei der nur Marc ein Einzel gewann, gegen den TSV Herbolzheim endete das Spiel dagegen mit 5:5. Das Spiel war von einem eindeutigen Bild geprägt. Nachdem beide Teams jeweils ein Doppel gewonnen hatten, holte sich in den Einzeln jeweils das vordere Vöhringer Paarkreuz in Form von Maxi M. und Maxi E. die Vöhringer Punkte, während Herbolzheim im hinteren Paarkreuz gewann. Im letzten Spiel hatte Marc die Chance, dieses Muster zu durchbrechen und den ersten Sieg für die Vöhringer einzufahren, jedoch musste er sich in einem umkämpften Spiel im fünften Satz geschlagen geben.



Was, wenn Fortschritt auf einmal alle voranbringt?

Nicht nur für Pioniere, sondern für alle – der Neue SKODA ENYAQ IV. Der erste vollelektrische SUV von SKODA ist das jüngste Mitglied der wachsenden Familie von IV-Modellen: ihre Abkürzung steht für intelligent Vehicle. So beeindruckt der ENYAQ IV mit modernsten Konnektivitäts- und Infotainmentlösungen, jeder Menge Platz für Ihre Ideen sowie über 500 Kilometern¹ Reichweite und lässt sich in nur 40 Minuten wieder bis zu 80 % aufladen². Damit ist er genau das richtige Fahrzeug für den Alltag von heute. Und passt zu allen, die nicht auf die Zukunft warten möchten. Sicher Sie sich jetzt ein attraktives Angebot. SKODA. Simply Clever.

¹ Beim SKODA ENYAQ IV iD Wert im WLTP-Messverfahren ermittelt. Tatsächliche Reichweite abhängig von Faktoren wie persönlicher Fahrweise, Streckenbeschaffenheit, Außentemperatur, Witterungsverhältnissen, Nutzung von Heizung und Klimaanlage, Vortemperierung, Anzahl der Mitfahrer.

² Bezogen auf einen Schnellladevorgang von 10 % auf 80 % Batteriekapazität unter optimalen Bedingungen.

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

AUTOHAUS WEIKMANN GMBH & CO. KG

Siemensstraße 1, 89257 Illertissen

T 07303 96900

www.autohaus-weikmann.de, info@autohaus-weikmann.de



**WIGET
ELEKTROTECHNIK**

Heerstraße 9
89269 Illerberg
Telefon 0 73 06/58 37
Telefax 0 73 06/58 13
E-Mail erwin.wiget@t-online.de



Jungen 18

Der nächste Spieltag begann ebenfalls mit einem Vöhringer Unentschieden. Gegen drei starke Spieler des TTSF Hohberg konnte immer abwechselnd jedes Team einmal punkten. Gleich acht Sätze gingen in die Verlängerung, mit dem Höhepunkt eines 22:20 im Spiel von Maxi M.. Auch Maxi E. musste starke Nerven zeigen und gleich dreimal in der Verlängerung kämpfen, wobei er zwei der drei Sätze für sich entschied. Nach dem kräftezehrenden Spiel wurde es für unser Team in der zweiten Partie gegen den TV Calmbach extrem schwer. Zwar kämpften die Vöhringer gut mit, kamen sechsmal in die Satzverlängerung und dreimal in den Entscheidungssatz. Punkten konnte jedoch nur Maxi M., sodass das Spiel mit 1:6 verloren ging.

Den einzigen Punkt holte Maxi M. auch beim ersten Spiel des nächsten Gruppenspieltages gegen den DJK Sportbund aus Stuttgart. Die ersatzgeschwächten Vöhringer unterlagen erstmals deutlich mit 1:6. Gegen den VfL Kirchheim konnte das Team dafür im zweiten Spiel den ersten Saisonsieg einfahren. Dort stand es zwar nach den Doppeln 1:1, im Einzel ließen die Vöhringer jedoch kaum etwas zu. Lediglich Samuel Gebhard musste sein Einzel abgeben, alle anderen Spiele gingen mit 3:1 oder sogar 3:0 an den SCV.

Angesichts der anstehenden schweren Spieltage war dieser Sieg umso wichtiger. Der darauffolgende Gruppenspieltag lief für die Vöhringer schwer. Gegen den SV Sillenbuch und den FT 1844 Freiburg konnte keiner der Vöhringer punkten, gegen den DJK Sportbund Stuttgart war es erneut Maxi M., der zumindest einen Punkt gegen die deutlich stärkeren Gegner sicherte. Am letzten Spieltag musste sich das Team gegen den TSV Neuenstein und den FT 1844 Freiburg 2 ebenfalls mit 0:6 geschlagen geben. Gegen den TTC Renchen hielten die ersatzgeschwächten Vöhringer lange mit und konnten nach der ersten Einzelrunde mit einem Stand von 3:3 zufrieden sein. In der zweiten Einzelrunde blieb Renchen jedoch jeweils der Sieger, sodass dieses Spiel mit 3:6 verloren ging. Erfolgreichster Spieler der Vöhringer war allen voran Maxi Müller, der mit 1597 TTR-Punkten nun knapp vor der 1600er Marke steht.

Hier können jedoch alle Spieler stolz auf die gemeinsame Leistung sein, sich in dieser schweren Liga durchzukämpfen.

Jungen U18 2 in der Bezirksklasse

Unsere zweite Jugend verabschiedet sich mit dem Meistertitel aus der Bezirksklasse und steigt in der kommenden Saison in die Bezirksliga auf. In der kleinen Liga gewannen die Vöhringer ihren Saisonauftakt gegen den SV Lonsee mit 6:4. Das Spiel begann mit einem 1:1 nach den Doppeln, woraufhin die Gäste aus Lonsee im vorderen Paarkreuz siegten, während hinten Nico Serwatzy und Tim Wölfl für den SCV punkteten. In der zweiten Einzelrunde konnte Leon Hilgarth im vorderen Paarkreuz gewinnen und so vor den letzten beiden Spielen für den 4:4-Ausgleich sorgen. Erneut blieb unser hinteres Paarkreuz sicher und brachte den Gesamtsieg für unser Team nach Hause. War das erste Spiel noch knapp, gewann unser Team im zweiten Saisonspiel gegen den TSV Weißenhorn deutlich 6:0. Gegen die zu dritt angereisten Gäste ließ unser Team nichts anbrennen und gab lediglich einen einzigen Satz ab. Der bereits vorletzte Spieltag der Mannschaft fand auswärts gegen den VfB Ulm statt. Die Gegner traten mit einem, für diese Liga deutlich zu starken, Spieler auf der ersten Position an. Entsprechend mussten die Vöhringer zwei Einzelniederlagen hinnehmen. Außerdem musste sich Leon in dessen zweiten Einzelpartie im Entscheidungssatz geschlagen geben. Generell zeigte unsere Mannschaft jedoch auch diesmal eine sehr starke Leistung und siegte dementsprechend verdient 6:3.

Die Meisterschaft wurde am letzten Spieltag gegen den SSV Ulm entschieden – bis zu diesem Spieltag waren beide Teams ungeschlagen. Entsprechend diesen Vorzeichen fiel auch der Spielverlauf aus. Nach den Doppeln stand es 1:1. Im vorderen Paarkreuz konnten David Brosch und Korbinian Grasser die Vöhringer mit zwei Punkten in Führung bringen, im hinteren Paarkreuz glichen die Ulmer dagegen aus. In der zweiten Einzelrotation brachte Korbinian uns erneut in Führung, die Ulmer zogen jedoch nach und konnten sogar mit 5:4 in Front ziehen. Leon schaffte es im letzten Spiel mit 3:1 zu gewinnen und somit das Unentschieden zu sichern. Durch dieses Unentschieden konnten die Vöhringer trotz Punkgleichheit mit den Ulmern die Meisterschaft für sich entscheiden, da sie über die Saison hinweg exakt einen Sieg mehr für sich entscheiden konnten, als die Zweitplatzierten. Für das Team konnten sich vor allem Tim Wölfl (3:0 Bilanz) und Korbinian Grasser (3:1 Bilanz) auszeichnen. Dauerbrenner des Teams waren Nico Serwatzy und Leon Hilgarth, die beide alle vier Saisonspiele bestritten.



Leon Hilgarth



Tim Wölfl

Jungen U18 3 in der Kreisliga A

Unsere dritte Jugend steigt als Meister in der kommenden Saison in die Bezirksklasse auf und beerbt damit die zweite Jugend. Die 8:2-Bilanz leitete das Team mit einem 6:0-Sieg gegen die TSG Oberkirchberg ein. Gegen die zu dritt angereisten Gegner tat sich das Team im ersten Doppel noch schwer und konnte erst in der Verlängerung des Entscheidungssatzes gewinnen. In den Einzeln kamen unsere Jungs dann jedoch besser ins Spiel und siegten souverän.

Nach diesem guten Saisonstart gingen die Jungs motiviert in das nächste Spiel gegen den TSF Ludwigsfeld. Nach den Doppeln stand es hier 1:1, im folgenden übernahm allerdings unser Team mehr und mehr das Spielgeschehen. Lediglich Fridolin Boxhammer musste sich nach hartem Kampf im fünften Satz geschlagen geben, alle anderen Spiele gingen deutlich an die Vöhringer, sodass wir 6:2 gewinnen konnten. Im dritten Saisonspiel gegen den FC Straß blieben unsere Spieler erneut ungeschlagen. Lediglich drei Sätze gingen an die Gäste, sodass der nächste 6:0-Sieg zu Buche stand. Erstmals richtig kämpfen musste unser Team gegen den TV Wiblingen. Dort siegten die Vöhringer zwar mit

6:3 und auch die Satzbilanz erscheint mit 21:10 auf den ersten Blick deutlich. Beachtet man jedoch, dass insgesamt zehn Sätze in der Verlängerung entschieden wurden, zeigt sich die tatsächliche Dramatik des Spiels. Umso wichtiger war es für unser Team, siegreich vom Platz zu gehen und die Tabellenführung zu diesem Zeitpunkt zu zementieren.

Selbige konnte im vorletzten Saisonspiel gegen den TTC Witzighausen noch ausgebaut werden. Im Auswärtsspiel ging es dreimal bis in den fünften Satz, zweimal davon blieben die Vöhringer siegreich und konnten auch durch diese Leistung insgesamt 6:3 gewinnen. Vor dem letzten Spieltag war die Meisterschaft durch das ausgezeichnete Vöhringer Satzverhältnis bereits sicher. Nicht ganz unwichtig, denn im letzten Saisonspiel gegen den TSV Illertissen verlor unser Team überraschend 1:6. Lediglich Tim Wölfl konnte hierbei für die Vöhringer punkten. Die besten Bilanzen der dritten Mannschaft konnten Tim Wölfl (3:0), Benjamin Max (3:0) und Leon Hilgarth (5:2) einfahren. Fridolin Boxhammer bestritt zudem als einziger alle sechs Ligaspiele und trug somit deutlich zu diesem Aufstieg bei.

(Florian Holley)

Die komplette Übersicht mit weiteren Informationen und Aktualisierungen gibt es wie immer unter

<http://tischtennis.scvoehringen.de/>

Hörmann-Automobile

Erich Hörmann

+ Jahreswagen • Gebrauchtwagen • EU-Fahrzeuge


Bei der Brücklesmühle 6
(Einkaufszentrum am Ring)
89269 Vöhringen

Telefon: 07306 - 929511
Telefax: 07306 - 929512

www.hoermann-automobile.de info@hoermann-automobile.de


DIETRICH THEATER

11 LEINWÄNDE • 2.800 SITZPLÄTZE
KOSTENLOS PARKEN • 3D • MEISTEN
PREVIEWS & NEUSTARTS D. REGION

PERKIN LICHTBURG MEPHISTO OSCURA

TICKETS & INFOS: WWW.DIETRICH-THEATER.DE
TELE: 0731 - 98 555 98 (TÄGLICH AB 10.00 UHR)



Balmer & Degant: Generalvertretung
Ihr Partner in Neu-Ulm

Washingtonallee 43 • 89231 Neu-Ulm
Telefon: 0731 970470
www.allianz-balmer-degant.de
balmer.degant@allianz.de



NOTZ
Bau GmbH

- Erdarbeiten
- Rohbauarbeiten
- Hopfplasterungen

Schiffahrtsweg 13
89269 Illerzell
Telefon 0 73 07/ 45 82
Telefax 0 73 07/ 45 97



edina
Pflege daheim

Stadtcenter 16, Vöhringen
Telefon: 0160 692 0 693
www.pflegedienst-medina.de

Leichtathletik

Gelungener Auftakt in die Freiluftsaison – Hochklassige Starter beim Springer- und Werfertag



Am ersten Maiwochenende traten sieben SCV-Athleten bei vier verschiedenen Wettkämpfen an.

Die junge SCV-Läuferin Amelie Rattinger ging in Schwabmünchen bei der Bahn-eröffnung zum ersten Mal über die 1500m an den Start. Nachdem Amelie auf den ersten drei Runden ihr Tempo ziemlich hochhalten konnte, musste sie auf den letzten 300m kämpfen. Nach 5:24,08 Minuten überquerte sie die Ziellinie und belegte bei der weiblichen Jugend U18 den zweiten Platz. Amelie unterbot damit die Norm für die Bayerischen Meisterschaften um mehr als 15 Sekunden.



Amelie Rattinger über 1500 in Schwabmünchen

Einen Testwettkampf auf den sogenannten krummen Strecken absolvierte Rika Meyer in Gilching. Auf den nicht offiziellen Meisterschaftsdistanzen über 80m und 150m zeigte die erst 14-jährige SCV-Athletin mit 12,62 Sekunden und 23,34 Sekunden eine ordentliche Leistung. Für die 300m Distanz benötigte Rika genau 50,00 Sekunden.

Die meisten SCV-Athleten gingen an diesem Wochenende in Memmingen bei den Schwäbischen Hammerwurf-Meisterschaften an den Start. Dort zeigte Birgit Bergmann in der Altersklasse W55 eine hervorragende Leistung. In ihrer Paradedisziplin schleuderte sie ihr drei Kilo schweres Arbeitsgerät auf gute 35,95m und wurde damit Erste. Im Diskuswurf belegte Birgit Bergmann mit 16,66m den zweiten Platz. Den ersten Platz im Diskuswerfen der W55 sicherte sich Ute Hartl mit 23,99m. Abteilungsleiter und Wurftrainer Gerhard Fesenmayer schleuderte in der Klasse M55 seinen sechs Kilo schweren Hammer auf gute 29,58m und belegte damit den ersten Platz. Über einen weiteren SCV-Sieg freute sich

Irene Schwägerl im Hammerwurf (26,57m) in der Altersklasse W60.

Dass auch eine SCV-Athletin während ihres Urlaubs aktiv sein kann, zeigte Sigrid Balser. Bei ihrem Nordseeurlaub ging Sigrid in Flensburg bei der Bahneröffnung im Diskuswurf an den Start. Sie warf den ein Kilo schweren Diskus auf gute 29,00m und belegte damit den ersten Platz.

Amelie Rattinger und Fabian Ritter zeigen Top-Leistung

Bei nicht optimalen Wetterbedingungen erzielten Vöhringers Leichtathleten beim Rolf-Watter-Sportfest in Regensburg vielversprechende Resultate. Für Fabian Ritter war es der erste Wettkampf in der jungen Freiluftsaison und schon zeigte er über die 800m seine gute Form. Nach dem Startschuss setzte sich der SCV-Athlet in die Führungsgruppe und sorgte mit für ein hohes Anfangstempo. In der zweiten Runde ließ Fabian Ritter nicht nach und überquerte nach 2:02,31 Minuten die Ziellinie. Mit dieser Zeit belegte der Vöhringer den dritten Platz in der Männerklasse und kann somit sehr zuversichtlich in die nächsten Wettkämpfe gehen.

Eine ebenfalls starke Vorstellung über die 800m zeigte Amelie Rattinger in der Altersklasse der weiblichen Jugend U18. Auch ihr Rennen über die zwei Stadionrunden wurde durch ein hohes Tempo geprägt. Die junge Vöhringerin versteckte sich nicht und ging das rasche Tempo der Konkurrenz mit. Nach zwei tollen Runden wurde für Amelie Rattinger eine Zeit von 2:30,17 Minuten gestoppt. Die SCV-Läuferin belegte damit einen sehr guten sechsten Platz und verbesserte zudem ihre eigene Bestmarke um mehr als zwei Sekunden.

Ihren ersten Freiluftwettkampf in dieser Saison absolvierten auch die Sprinterinnen Celina Kränzle und Sarah Fackler. Beide gingen in der Frauenklasse über die 100m und 200m an den Start. Auf der kurzen Sprintstrecke zeigte Celina Kränzle mit 12,19 Sekunden (Platz 2) und Sarah Fackler mit 13,34 Sekunden (Platz 11) solide Leistungen. Pech hatten die beiden SCV-Sprinterinnen über die 200m. Kurz vor dem Start



Amelie Rattinger (Start-Nr. 338) mit PB über 800m

begann es stark zu regnen. Auf der nassen Bahn und zudem kühlen Temperaturen reichte es für Celina Kränzle mit 25,13 Sekunden zu Platz zwei. Sarah Fackler wurde Elfte mit einer Zeit von 28,91 Sekunden.



Starker SaisonEinstieg von Fabian Ritter (Start-Nr. 339) über die 800m

(Eugen Buchmüller)

Vöhringer Leichtathleten triumphieren beim Heimspiel

Nach drei Jahren Corona-Pause kamen am Christi Himmelfahrt 109 Athleten und Athletinnen zum 12. Vöhringer Springer- und Werfertag sowie den zeitgleich ausgetragenen Allgäuer Diskus-Meisterschaften zusammen. Bei idealen Wetterbedingungen wurde großartige Leistungen gezeigt und die SCV-Athleten freuten sich über einige Siege.

In der Altersklasse W55 nutzte Birgit Bergmann ihren Heimvorteil voll aus. Sie schleuderte ihren 3 Kilo schweren Hammer auf eine gute Weite von 33,88m und landete damit auf dem ersten Platz. Abteilungsleiter und SCV-Wurftrainer Gerhard Fesenmayer warf seinen 6 Kilo Hammer auf gute 32,56m und belegte in der Altersklasse M55 den zweiten Platz. Sigrid Balser ging bei den Frauen im Diskuswerfen an den Start. Mit ihrer Weite von 28,21m wurde sie in der Gesamtwertung Fünfte. In der Wertung der Allgäuer Meisterschaften wurde die SCV-Werferin Erste und sicherte sich den Allgäuer Meistertitel im Diskuswerfen. Ute Hartl warf ihren Diskus auf 24,71m und belegte in der Altersklasse W55 den



Abteilungsleiter Gerhard Fesenmayer war auch am Start



Paul Walschburger von den Stadtwerken München verfehlte im Dreisprung knapp die DM-Norm von 15m

ersten Platz. Einen weiteren Sieg holte sich Irene Schwägerl (W60) im Hammerwurf mit einer Weite von 27,17m.

Auch die Nachwuchsathleten des SCV überzeugten. Zwei Siege holte sich Fabian Merk in der Altersklasse M12. Absolut überlegend war seine Hochsprungleistung mit überquerten 1,52m. Auch im Weitsprung zeigte Fabian mit einer Weite von 4,29m sein Sprungtalent. Für einen weiteren Erfolg sorgte Vojtech Kucera im Kugelstoßen der Altersklasse M12. Mit seiner Weite von 5,33m holte er einen weiteren Sieg für den SCV. Im Weitsprung sprang Vojtech mit einer Weite von 3,13m auf den vierten Rang.

Weitere Ergebnisse der SCV-Nachwuchsathleten im Überblick:
Björn Dalberg (M12): Weit 2,91 m, 5. Platz.
Sirina Schmida (W13): Kugel 7,35 m, 2. Platz; Weit 3,82 m, 3. Platz.
Isabel Winkelmann (W13): Weit 3,18 m, 4. Platz.
Rika Meyer (W15): Kugel 5,43 m, 3. Platz; Hoch 1,20 m, 5. Platz; Weit 3,64 m, 6. Pl.
Amalie Kucerova (W15): Kugel 5,21 m, 4. Platz.
Laura Haid (WJ U18): Hoch 1,25 m, 4. Platz; Kugel 6,44 m, 5. Platz.

Für die Top-Leistungen des Tages sorgten Tobias Stiasny, Hannah Melzer und Paul Walschburger. Tobias Stiasny von der SpVgg Auerbach/Streitheim warf seinen 1,5 Kilogramm schweren Diskus auf sehr gute 48,93m. Mit dieser Weite holte er sich nicht nur den Sieg beim Springer- und Werfertag, sondern übertraf damit die Norm für die Deutschen Jugendmeisterschaften in Ulm. Die Norm für die Deutschen Jugendmeisterschaften erreichte auch Hannah Melzer von der LG Teck im Hammerwerfen mit einer hervorragenden Weite von 51,71m. Zum Abschluss der Veranstaltung stand der Dreisprung auf dem Programm. Hier zeigte Paul Walsch-

burger von der LG Stadtwerke München in der Männerklasse sein Können. Mit gesprungenen 14,94m erreichte der Münchner die B-Norm für die Deutschen Meisterschaften der Aktiven im Berliner Olympiastadion.

Im Rahmen des Wettkampfes wurden einige SCV Vereinsmitglieder für ihre langjährige und verdienstvolle Tätigkeit in der Leichtathletik als Funktionär und Trainer geehrt. Die silberne Ehrennadel des Bayerischen Leichtathletik-Verbandes erhielten Karl Miorin, Timo Mörz, Lisa Bergmann, Manfred Karg und Werner Gallbrunner. Die Verleihung der Ehrennadeln hat der Allgäuer Kreisvorsitzende Boris Ott übernommen.



Werner Gallbrunner, Kreisvorsitzender Boris Ott, Karl Miorin

Die Abteilungsleitung möchte sich auch an dieser Stelle nochmals bei allen fleißigen Helfer und Kampfrichter bedanken. Ohne eure Unterstützung ist so eine Veranstaltung nicht durchführbar. Vielen herzlichen Dank!

(Eugen Buchmüller)



- Bauanträge
- Werkplanungen
- Begutachtung von Gebäudeschäden und Ausarbeitung von Sanierungen
- Bauleitung und Überwachung
- Thermographie

PLANUNGSBÜRO
GUIDO SCHMÖLZ

Flößerweg 10
89269 Vöhringen-Ilterzell
Tel. 07307 - 9566115
guido.schmoelz@t-online.de

Mein Trikot-Sponsor

M-net engagiert sich für Vereine vor Ort und bietet seinen Mitgliedern schnelles Surfen und günstiges Telefonieren.

Highspeed-Internet, Telefon, TV und Mobilfunk

m-net.de

PINOIL

Tankstelle
Ludwig HENKE GmbH
Ulmer Straße 50
Vöhringen

OMV

Tankstelle
HENKE Tankstop GmbH
An der Alten Ziegerei 4
Vöhringen-Ilterzell

Herzblut inklusive

1.100 Mitarbeitende, mehr als 30 Standorte, vielfältige Angebote von Kindergarten bis Schule, von Produktion bis Handel, von Freizeit bis Pflege für 2.500 besondere Menschen, die wir begleiten, beraten, unterrichten und fördern, mit denen wir arbeiten und lachen, denen wir Freiheit und Zuhause geben. Das ist viel mehr als nur ein Arbeitsplatz. Das ist das echte Leben. Alles inklusive. Jetzt informieren und bewerben: lhd-mitarbeit.de



Skisport

Deutsche und Bayerische Meisterschaften im Inline-Alpin-Slalom am 10. Juli in Vöhringen



**Deutsche- und Bayerische Meisterschaft
Inline Alpin-Slalom**
 10. JULI 2022
 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr
 Illerberg / Illerzellerweg
 Eintritt frei
 Für Verpflegung ist bestens gesorgt





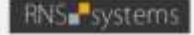










www.scvvoehringen-inline.de

Auf Inlinern rasant den Illerzellerweg von Illerberg in Richtung Recyclinghof hinab – und das zwischen Slalomstangen. Deutschlands beste Inline-Alpin-Fahrer kommen nach Vöhringen, Start ist am 10. Juli um 10 Uhr.

Der SC Vöhringen ist dieses Jahr Ausrichter der Deutschen- und Bayerischen Meisterschaft im Inline-Alpin-Slalom. Am 10. Juli werden sich Deutschlands beste Inline-Alpin Fahrer und Fahrerinnen in Vöhringen die Ehre geben und bei einem spektakulären Rennen um die Titel kämpfen. Das Rennen wird in Illerberg auf dem Illerzellerweg Richtung Recyclinghof ausgetragen. Der Start zum ersten Lauf wird gegen 10.00 Uhr sein, es folgt gegen 12.30 Uhr der zweite Lauf. Im Anschluss wird es einen Skitty-Cup für die Nachwuchsskater geben, zum Abschluss folgt die Siegerehrung. Der Eintritt zu diesem Mega-Ereignis ist frei und für Kaffee und Kuchen, sowie Speisen und Getränke ist gesorgt.

Wir laden alle ganz herzlich ein, um als Zuschauer und Fans das Inline Renn-Team des SC Vöhringen zu unterstützen, damit am Ende des Tages wieder viele Titel nach Vöhringen gehen.

Ergebnisse BaWü-Cup Nagold vom 08.05.2022

Skitty Cup:

Theresa Nothers: 3. Platz U7 weiblich
 Elias Prestele: 1. Platz U8 männlich
 Lena Knirsch: 3. Platz U9 weiblich
 Fabian Nothers: 2. Platz U10 männlich
 Jannis Knirsch: 2. Platz U11 männlich

Slalom:

Elias Prestele: 1. Platz U8 männlich
 Lena Knirsch: 5. Platz U10 weiblich
 Fabian Nothers: 2. Platz U10 männlich
 Jannis Knirsch: 4. Platz U12 männlich
 Tim Prestele: 2. Platz U14 männlich
 Noah Teuber: 3. Platz U14 männlich
 Laura Neff: 1. Platz U16 weiblich
 Nikola Yousefian: 2. Platz U16 weiblich
 Jonas Neff: 2. Platz U16 männlich
 Henry Lanz: 3. Platz U16 männlich
 Vanessa Rogel: 1. Platz U21 weiblich
 Sinah Rogel: 2. Platz Damen
 Falk Teuber: 3. Platz Senioren

Riesenslalom:

Elias Prestele: 1. Platz U8 männlich
 Lena Knirsch: 3. Platz U10 weiblich
 Fabian Nothers: 2. Platz U10 männlich
 Jannis Knirsch: 7. Platz U12 männlich
 Noah Teuber: 2. Platz U14 männlich
 Tim Prestele: 3. Platz U14 männlich
 Nikola Yousefian: 1. Platz U16 weiblich
 Laura Neff: 2. Platz U16 weiblich
 Jonas Neff: 1. Platz U16 männlich



Elias Prestele

Henry Lanz: 2. Platz U16 männlich
 Vanessa Rogel: 1. Platz U21 weiblich
 Sinah Rogel: 2. Platz Damen



Laura Neff



Lena Knirsch



Theresa Nothers

(Falk Teuber)

Weitere Werbepartner des SC Vöhringen



Wir danken der Wieland-Werke AG für die Unterstützung der Jugendarbeit

Verteilerstellen:

in und bei allen Sportstätten - im Sportpark, in der SCV-Geschäftsstelle, in der Turnhalle Uli-Wielandschule, in der Turnhalle Grundschule Nord, im Rathaus, bei der Sparkasse, bei der VR-Bank, bei der Post/Fa. Prem, bei AXA-Versicherungen, im REWE-Markt in Vöhringen

Die nächste Ausgabe erscheint
am 9. Juli 2022

wieland

Potenzziale freisetzen.

Ausbildung | Duales Studium



Deine Zukunft ist aus Kupfer.

Mit einer Ausbildung bei Wieland machst Du alles richtig: ein zukunftssicherer Beruf, erfahrene Ausbilder, sympathische Teams und gute Chancen auf Übernahme.

Mit Deiner Begeisterung für Technik entdeckst Du bei uns jeden Tag Neues. Du kannst Dich in allen Ausbildungsberufen und Studiengängen auf nette Kollegen, eine freundliche Arbeitsatmosphäre und gute Bezahlung freuen. Dazu gibt es zahlreiche Extras, die Deine berufliche und persönliche Weiterentwicklung fördern oder einfach Spaß machen.

- **Technische Ausbildung**
- **Kaufmännische Ausbildung**
- **Studium an den Dualen Hochschulen Baden-Württemberg Heidenheim und Villingen-Schwenningen**
- **Duales Studium „Ulmer Modell“ an der Technischen Hochschule Ulm**

Informiere Dich jetzt unter [wieland-karriere.de](https://www.wieland-karriere.de) welche Ausbildungsberufe und Studiengänge wir aktuell anbieten.

[wieland-karriere.de](https://www.wieland-karriere.de)

Das ist Wieland.



8.000
MITARBEITER



80
STANDORTE



200 Jahre
ERFOLG



84%
LÄNGER ALS
5 JAHRE DABEI